

GOTTMADINGEN

Amtsblatt für Gottmadingen mit den Ortsteilen
Randegg, Bietingen, Ebringen

31. Jahrgang | Nr. 31 | 3. August 2023

:aktuell

Der Empfehlung gefolgt

Gemeinderat beschließt die Bestückung von 13 gemeindeeigenen Dächern mit Photovoltaik

Gottmadingen (md). Eine klare Beschlussempfehlung sprach der Ausschuss für Technik und Umwelt am 27. Juni für den Gemeinderat aus. 20 der 23 untersuchten gemeindeeigenen Objekte würden sich für eine Photovoltaik-Anlage auf dem Dach eignen. Für dieses Vorhaben hatte der Gemeinderat 800.000 Euro in den Haushalt 2023 eingestellt, für 2024 nochmals 200.000 Euro und nahm eine installierte Leistung von circa 750 bis 800 Kilowatt peak (kWp) an. Die 20 geeigneten Objekte hätten eine maximale Installationsleistung von 1.023 kWp und eine Gesamtkostenschätzung von 1,63 Millionen Euro. Daher betrachtete der Ausschuss die Amortisationszeit und damit die Rentabilität der Dächer. 13 der Anlagen hätten eine Amortisationszeit von unter 20 Jahren, sieben eine Amortisationszeit von 20 und mehr Jahren. Die 13 Dächer hätten eine Installationsleistung von circa 810 kWp und würden in der Gesamtkostenschätzung 1,225 Millionen Euro kosten, die sieben Dächer hätten eine Installationsleistung von 212 kWp und kosten in der Gesamtkostenschätzung 404.000 Euro. Daher empfahl der Ausschuss dem Gemeinderat, die Dächer mit einer Amortisationsdauer von unter 20 Jahren zu realisieren und fehlende Mittel in den Haushalt 2024 einzustellen. Die Bestückung der Dächer mit

der höheren Amortisationszeit solle laut der Empfehlung vorerst nicht realisiert werden, könne aber bei Bedarf im Zuge von anderen baulichen Sanierungsmaßnahmen noch umgesetzt werden. Bernhard Gassner (SPD) erkundigte sich, ob für alle Gebäude eine Firma gesucht werde, oder einzeln ausgeschrieben werde. »Wir schreiben in einem Paket aus. Allerdings muss nicht alles gleichzeitig realisiert werden. Wir werden einen Fertigstellungszeitraum vorgeben, denn wir wollen es nicht über Jahre hinziehen. Die Anlagen sollen mehr oder weniger am Stück realisiert werden, so dass das Gerüst von einer Baustelle zur anderen ziehen könnte«, erklärte Bürgermeister Dr. Michael Klinger. Die Ausschreibung sei laut dem Bürgermeister so weit ausgearbeitet, für das Ergebnis suche die Verwaltung noch jemanden, der den Angebotsspiegel auswerte. Mit dem Beschluss, der Empfehlung des Ausschusses zu folgen – der Gemeinderat beschloss einstimmig – wurde auch ein politisches Thema abgehakt, dass im Zuge der Freiflächenanlagen aufkam. Es wurde laut dem Bürgermeister gefordert, dass man Solaranlagen zuerst auf die gemeindeeigenen Dächer stellen solle, bevor man Äcker dafür nutze. »Dieser Forderung sind wir nun nachgekommen«, zeigte sich der Bürgermeister zufrieden.

Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag, 21. August, 12 Uhr

Fahrbahn in der Ortsdurchfahrt wird erneuert

Neunwöchige Vollsperrung ab Mitte September



In der Ortsdurchfahrt Gottmadingen wird ab Mitte September die Fahrbahn erneuert.
Foto: Regierungspräsidium Freiburg.

Gottmadingen. Aufgrund von Sanierungsarbeiten des Regierungspräsidiums Freiburg (RP) und der Gemeinde Gottmadingen wird die Ortsdurchfahrt von Gottmadingen (B 34, Kreis Konstanz) im Herbst gesperrt. Die Arbeiten zwischen der Randegger Straße und der Kirchstraße beginnen in der zweiten Septemberwoche und werden voraussichtlich neun Wochen dauern. Im kommenden Jahr sind zwei weitere Bauabschnitte geplant. Darüber haben Fachleute des RP und der Gemeinde am Mittwochabend in einer öffentlichen Veranstaltung in der Eichendorff-Realschule in Gottmadingen informiert, an der rund 70 Bürgerinnen und Bürger teilnahmen.

Im ersten Bauabschnitt wird die Gemeinde Gottmadingen eine sanierungsbedürftige Wasserleitung zwischen der Hilzinger Straße und der Sankt-Georg Straße erneuern. Dafür werden knapp sechs Wochen Bauzeit veranschlagt. Direkt im Anschluss wird das RP die Fahrbahn zwischen der Hauptstraße 45 und der Randegger Straße sanieren. Diese Arbeiten werden voraussichtlich drei Wochen in An-

spruch nehmen. Die Maßnahme ist notwendig, da sich in der Straße Risse gebildet haben. Der Schwerlastverkehr wird während der Sperrung großräumig über Hilzingen und die A 81 umgeleitet. Innerorts wird der Verkehr über die Johann-Georg-Fahrstraße am Bahnhof vorbei auf die Hilzinger Straße und zurück auf die B 34 geführt. Für Radfahrende besteht eine Umleitungsstrecke über die Straßen Auf der Höhe, Kirch- und Lindenstraße. Der Busverkehr ist im ersten Bauabschnitt nicht betroffen.

Der zweite und der dritte Bauabschnitt sind für Frühjahr und Sommer 2024 vorgesehen. Während in Phase zwei die Fahrbahndecke im Bereich Kohlbergweg bis Rielasinger Straße saniert wird, stehen in der dritten Phase Umbauarbeiten im Ortskern an. Hier werden unter anderem die Riederbachbrücke verbreitert und die Radwegführung optimiert. Über die Maßnahmen im kommenden Jahr wird das RP nochmals gesondert informieren. Aufgrund der guten Resonanz der ersten Infoveranstaltung sollen die Arbeiten im Jahr 2024 wieder mit einer öffentlichen Vorstellung begleitet werden.

Beeinträchtigungen durch Tiefbauarbeiten

Trafostation wird errichtet

Gottmadingen. Auf dem alten Handballplatz erstellt die Thüga Energienetze GmbH gemeinsam mit der Gemeinde Gottmadingen eine neue Trafostation.

Diese dient der allgemeinen Netzsicherheit in diesem Gebiet. Zum Anschluss der neuen Station an das bestehende Energie-

netz sind Tiefbauarbeiten in der Hilzinger Straße, der Johann-Georg-Fahr-Straße und der Poststraße notwendig. Die Tiefbauarbeiten werden in der Zeit vom 7. August bis einschließlich 15. September ausgeführt. Die Gemeindeverwaltung bittet um Verständnis der betroffenen Anlieger.

Abfuhrtermine



Biomüll

Fr.	04.08.2023	Gottmadingen und Ortsteile
Fr.	11.08.2023	Gottmadingen und Ortsteile
Fr.	18.08.2023	Gottmadingen und Ortsteile

Grünschnittannahme

Sa.	05.08.2023	(s. S. 13 der Abfallfibel)
Sa.	19.08.2023	(s. S. 13 der Abfallfibel)

Blaue Tonne

Mo.	07.08.2023	Gottmadingen und Ortsteile
-----	------------	----------------------------

Gelber Sack

Mi.	23.08.2023	Ortsteile
Do.	24.08.2023	Gottmadingen

Bitte stellen Sie den gelben Sack erst am Abfuhrtag vor die Tür

Restmüll

Mi.	30.08.2023	Gottmadingen und Ortsteile
-----	------------	----------------------------

Elektronikschrott-Kleingeräte-Anlieferung: Radio, Küchengeräte und Ähnliches

Sa.	09.09.2023	8 bis 12 Uhr, Bauhof, Im Tal 28
-----	------------	---------------------------------

Problemstoff-Sammlung

Mi.	20.09.2023	15 bis 17 Uhr, Gottmadingen, Bauhof
-----	------------	-------------------------------------

Sammlungen von örtlichen Vereinen und Organisationen

Derzeit finden keine Sammlungen statt.

Anmeldung E-Schrott-Großgeräte, Bildschirme, Kühlgeräte u. Ä. Die Anmeldekarten befinden sich im Abfallkalender. Zusendung direkt an den Müllabfuhr-Zweckverband. Die Entsorgungsmöglichkeit besteht zweimal im Jahr.

Anmeldung Sperrmüllabfuhr

Die Anmeldekarten befinden sich im Abfallkalender. Zusendung direkt an den Müllabfuhr-Zweckverband. Die Anmeldung ist auch über das Internet möglich unter (www.mzv-hegau.de). Die Abfuhrmöglichkeit besteht zweimal im Jahr.

Schrottcontainer im Bauhof

Fr.	11.08.2023	16 bis 18 Uhr im Bauhof
-----	------------	-------------------------

Der Stand der Dinge

Viel Fortschritt, aber nicht überall

Bereits bei der Beratung zur Prioritätenliste und dem Haushaltsplan 2023 wurde dargelegt und besprochen, dass im Laufe des Haushaltsjahres 2023 nicht alle auf der Liste stehenden Projekte realisiert werden können. Zur Sommerpause gab der Kämmerer Andreas Ley daher einen Überblick über den Stand der Abarbeitung der Prioritätenliste 2023.

Gottmadingen (md). »Eigentlich haben wir hier einen doppelten Haushalt stehen, alleine schon vom finanziellen Volumen«, erklärte der Kämmerer mit Blick auf die Prioritätenliste 2023. Dabei sind einige der Punkte aus vergangenen Prioritätenlisten erst in diesem Jahr abgehakt worden. So etwa der Punkt 4 der Prioritätenliste von 2021, die Sanierung der Pflasterbeläge im Ortskern, wurde erst kürzlich so weit fertiggestellt. Der erste Platz der aktuellen Prioritätenliste, die Aufwertung des Spielplatzes Riedwies im Zuge der Spielplatzkonzeption ist laut Ley zu 40 Prozent durchgeführt. Die Vergabe der Arbeiten erfolgte noch in der letzten Sitzung des Gemeinderats vor der Sommerpause, die Ausführung soll noch im Herbst dieses Jahres erfolgen. Ähnlich sieht es mit dem zweiten

Platz, der Sanierung der Thaynger Straße aus. Die Ausschreibung ist abgeschlossen, die Ausführung erfolgt im Herbst, auch hier sieht der Kämmerer 40 Prozent als erledigt an. Etwas weniger gut sehe es beim dritten Platz, der Ausbau der Halle in Randegg, aus. Die Finanzierung sei gesichert, Zuschüsse und Baugenehmigung vorhanden und die Ausschreibung in Vorbereitung, 20 Prozent erledigt. Platz 4, das Quartier 2020, erhielt erst vor kurzem einen Schub, die Jury konnte den Sieger der Konzeptvergabe küren, 40 Prozent erledigt. Der fünfte Punkt, die Breitbandversorgung der Gemeinde stockte laut Bürgermeister Dr. Michael Klinger vor allem an der Bürokratie und überbordendem Förderwesen. Beinahe fertiggestellt hingegen ist der sechste Punkt, der Radweg zwischen dem Parkplatz Riedwies und dem Steiner Weg. Die Ausführung ist in etwa mit den veranschlagten Kosten abgeschlossen, die Abrechnung stehe noch aus, 90 Prozent seien daher erledigt. Bei den restlichen Plätzen der »Top 10« sind unterschiedliche Fertigstellungsgrade festzustellen, dabei ist aber keines der Themen nicht bearbeitet worden, zwischen 50 und 5 Prozent sind hier die Fortschritte laut dem Kämmerer.

Herzlichen Glückwunsch

Frau Hannelore Kolberg

Gottmadingen, zum 80. Geburtstag am 8. August

Herr Dietmar Sievers

Gottmadingen, zum 85. Geburtstag am 13. August

Herr Erwin Nadj

Bietingen, zum 70. Geburtstag am 13. August

Herr See Lam

Gottmadingen, zum 70. Geburtstag am 14. August

Frau Gisela Rösner

Gottmadingen, zum 75. Geburtstag am 15. August

Frau Christel Keller

Bietingen, zum 70. Geburtstag am 19. August

Herr Harald Stärk

Gottmadingen, zum 70. Geburtstag am 20. August

Herr Karl-Wilhelm Baumann

Gottmadingen, zum 80. Geburtstag am 20. August

Herr Bernd Friedrich

Randegg, zum 75. Geburtstag am 21. August

Sonja und Heinz Schlotterer

Bietingen, am 3. August zur Goldenen Hochzeit

Maria Farinha Brisio Lopes und Domingos Lopes

Gottmadingen, am 21. August zur Goldenen Hochzeit

Rosa Ettore und Angelo Savino

Gottmadingen, am 23. August zur Goldenen Hochzeit

»Was planbar ist, muss auch kommuniziert werden

Gemeinde setzt bei anstehenden Tiefbaumaßnahmen auf Transparenz

Auf reges Interesse stieß die Infoveranstaltung des Regierungspräsidiums Freiburg und der Gemeinde Gottmadingen zur Fahrbahndeckenerneuerung der B34 in der Ortsdurchfahrt. In einer anschaulichen Präsentation führte Projektleiterin Melanie Wolfer aus, auf was sich die GottmadingerInnen in den ersten beiden Bauphasen einstellen müssen.



Volles Haus: Rund 70 Personen waren der Einladung zum Austausch mit dem Regierungspräsidium Freiburg und der Gemeinde gefolgt. Foto: Kraft

Gottmadingen (cok). »Keine Baumaßnahme geht ohne Beeinträchtigung über die Bühne. Entscheidend ist, dass wir im Dialog und damit im Kontakt bleiben, um diese Zeit gemeinsam so gut wie möglich rumzubringen«, wandte sich Bürgermeister Dr. Michael Klinger an die zahlreichen Bürgerinnen und Bürger, die am vergangenen Mittwoch ins Foyer der Eichendorff Realschule gekommen waren, um sich über die geplanten Baumaßnahmen in der Ortsmitte zu informieren. In der Bauphase eins wird zunächst die Gemeinde die Wasserleitung im Bereich Randegger Straße bis Hilzinger Straße erneuern. Bauphase zwei ist Sache des Regierungspräsidiums (RP), hier geht es um die Fahrbahndeckenerneuerung von der Randegger Straße bis zur Rielasinger Straße. Die Anpassung der Ortsmitte/B34 mit einer neuen Verkehrsführung für Radfahrer und einer Neuinstallation der Ampel wurde kurz ange-

rissen, dazu wird es – so versprochen Bürgermeister und RP – noch eine gesonderte Informationsveranstaltung geben.

Die wichtigen Botschaften für Bauphase eins und zwei lauteten: Es wird Sperrungen geben, diese werden aber zeitlich eng begrenzt sein – etwa drei Wochen in Phase eins, sechs Wochen in Phase zwei – es wird praktikable Umfahrungen geben, der Busverkehr ist in Bauphase eins gar nicht und in Phase zwei nur minimal betroffen und auch die Fußgänger werden lediglich in der Querung der Fahrbahnen eingeschränkt sein. Zudem kündigte das RP an, man achte darauf, »um wichtige Termine wie den Frühjahrs- und Herbstmarkt, der slowUp oder Fastnacht herumzukommen.«

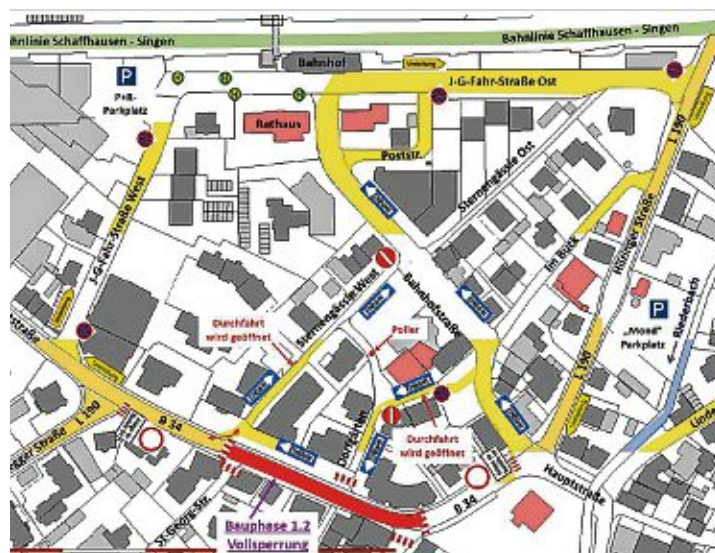
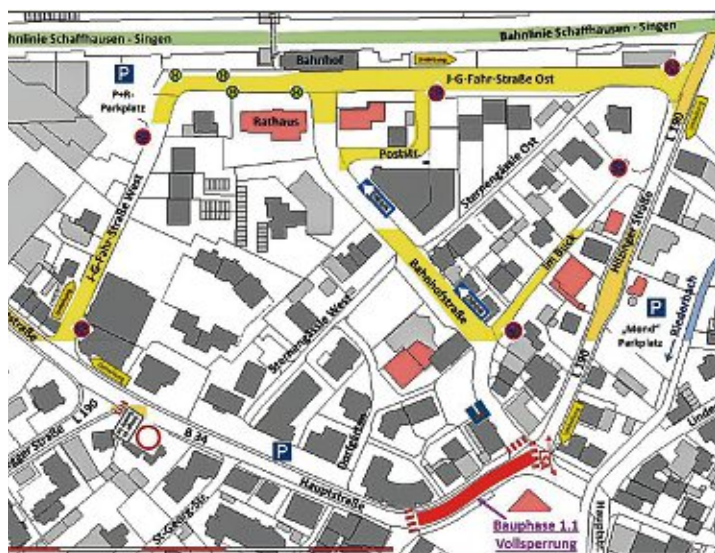
Das Plenum quittierte diese Aussagen mit zustimmendem Kopfnicken, mehr Sorgen bereitete den Anwesenden die Parkplatzsituation: Gewerbetreibende wie Anwohner fragten, ob Kun-

denparkplätze, Stellplätze und Tiefgaragen im Ortskern anfahrbar blieben und ob nach Abschluss der Arbeiten noch genauso viele Parkmöglichkeiten wie zuvor bestünden. Dazu sagte Dr. Klinger, die Längsparker vor der Volksbank und die Querparker vor der Allianzagentur fielen weg, »Das sind aber definitiv nicht die Premium-Parkplätze von Gottmadingen«, kommentierte der Bürgermeister, wofür er zustimmendes Gelächter erntete. Einige Parkplätze, so zum Beispiel bei der Hebelschule, wären für einen Zeitraum von drei bis vier Wochen nicht zu erreichen, das könne auch Zufahrten zu Tiefgaragen betreffen. In jedem Fall gebe es aber mit genügend Vorlauf jeweils individuelle Informationen für die Betroffenen, so Dr. Klinger. Er wies außerdem darauf hin, dass in einem weiteren, separaten Treffen mit dem Gewerbeverein die Parkplatzsituation noch »nachjustiert« werden könne. Me-

lanie Wolfer sagte nach einer Anregung aus dem Publikum außerdem zu, zusätzlich zu den Leitstellen der Blaulicht-Organisationen künftig auch die kassenärztliche Vereinigung über verkehrsrechtliche Anordnungen zu informieren, um zu verhindern, dass Fahrdienste bei ihren Einsätzen vor nicht einkalkulierten Hindernissen stünden.

Auch beim Thema Wasserversorgung in der Bauphase eins setzte er auf gezielte Information, so Klinger: Vor dem Abhängen der Leitung werde Bescheid gesagt, bis zur Umstellung auf eine temporäre Lösung gebe es sehr kurzfristig Einschränkungen, sobald aber die provisorischen Leitungen in Betrieb seien, merke der Verbraucher in Menge und Verfügbarkeit keinen Unterschied, versprach er und beantwortete die Frage danach, ob Strom und Internet betroffen seien, mit einem klaren »Nein«.

Viele Fragen drehten sich weiterhin um die Situation der Radfahrer und geplante Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrsführung – da diese jedoch erst in Bauphase 3 zum Thema werden, vertagte der Bürgermeister den Austausch hierüber auf eine spätere Veranstaltung: »Da Sie heute so zahlreich erschienen sind und damit deutlich Interesse signalisieren, machen wir das auf jeden Fall«, stellte Dr. Klinger in Aussicht.



Die innerörtliche Umleitung während der Bauphase 1 und 2 wird hauptsächlich über die Johann-Georg-Fahr-Straße und die Hilzinger Straße führen. Die gesamte Präsentation der Informationsveranstaltung ist auch auf der Homepage der Gemeinde, www.gottmadingen.de unter »Aktuelles« zu finden. Fotos: RP

Gemeindebücherei

Hauptstraße, 22, Telefon 0 77 31 / 97 88-80
E-Mail: gemeindebuecherei@gottmadingen.de



Sommeröffnungszeiten

Montag 14 bis 17 Uhr
Donnerstag 9 bis 10:30 Uhr und 17 bis 19:30 Uhr

Sommerferien

Die Gemeindebücherei ist aufgrund der Sommerferien von Montag, 21. August, bis einschließlich Freitag, 8. September, geschlossen. Ab Montag, 11. September, ist die Gemeindebücherei zu den regulären Zeiten wieder geöffnet.

Die Leserinnen und Leser der Gemeindebücherei können sich daher noch bis einschließlich Donnerstag, 17. August, mit ausreichend Lesestoff ausstatten und werden gleichzeitig gebeten, ihre ausgeliehenen Medien rechtzeitig abzugeben beziehungsweise sie zu verlängern.

Die Gemeindebücherei Gottmadingen wünscht ihren Leserinnen und Lesern schöne Sommerferien!

Onleihe »BlENE«

Nutzen Sie, insbesondere auch während der Büchereiferien, die (für Büchereinutzer kostenfreie) Onleihe »BlENE« über die Onleihe-App (verfügbar im App-Store beziehungsweise PlayStore) oder über die Internetseite www.onleihe.de/biene beziehungsweise den QR-Code.



Neues in der Gemeindebücherei

CDs für Kinder: A.S.L.E. Die Tierspürnasen: Samtpfotenalarm 1/ Erpresser am Filmset 2; Krimis in Dur und Moll: Die Geheimschrift im Kloster (Gümbel, L.); Die wilden Hühner ...und das Leben (Hörspiel zum Film); Reiterhof Seekoppel 2: Ein unheimlicher Ausflug; Wendy in Amerika 16; HamTaro: Kleine Hamster, große Abenteuer 4: Die Ham-Ham-Schule/Quadratisch, gelb und äußerst un-lecker; Frau Honig und die Geheimnisse im Kirschbaum (Bohlmann, S.); Schule der magischen Tiere-Endlich Ferien: Max und Muriel

CDs für Erwachsene: Feldenkrais-Neue Übungen für Rücken und Schultern (Lichtenau, B.); Einfach präsent (Thich Nhat Hanh); Mein Leben in deinem (Moyes, J.); Roxy (Von Bülow, J.)

Bilderbücher: Knuddelfant und Lenny (Hundertschnee, N.); Ich hab dich lieb Mama (Bedford, D.); Tom hat Geburtstag/Tom geht in den Kindergarten (Le Masne, C.)

Sachbücher für Kinder bis acht Jahre: Kunterbunte Gestalten mit Kreisen (Picon, D.); Fingerstempeln (Kock, H.)

Erzählungen bis acht Jahre: Ferdi und der geheimnisvolle Reiter (Rosenboom, H.)

Witze ab neun Jahren: 666 coole Fußballwitze (Kudla, B. Hrsg.)

Museumsnacht Hegau-Schaffhausen im Sudturm

Kunst in Gottmadingens markantestem Gebäude

Gottmadingen. Erstmals in seiner Geschichte beteiligt sich der Sudturm in Gottmadingen an der Museumsnacht Hegau-Schaffhausen. 17 Künstler zeigen ihre Kunst auf fünf Stockwerken und im Außenbereich. Vom Spontanrealismus über Pop und Trash bis zur Stahlskulptur und digitalem Fragment hat Kurator und Künstler Detlev Eilhardt einen ephemeren Prozess für zwei Tage geschaffen. Am 16. und 17. September sind in über zehn Räumen und dem Treppenhäus nicht nur die Werke regionaler Künstler zu bestaunen. Agnes Embacher aus Österreich präsentiert in Gottmadingen ihren Spontanrealismus, eine Form der wiederentdeckten, zeitgenössischen Malerei, den sie bei VOKA entwickelte und der seinen Bildern diesen Begriff zuwies. Neben Lehrern wie Veneste, Mougeot, Gabi Dotter und Bogdan war sie dieses Jahr im Juni Schülerin bei Prof. Markus Lüp-



Eines der zahlreichen Bilder von Agnes Embacher. Foto: Embacher

pertz. Ihre in kräftigen Farben gehaltenen Werke entstehen aus einem inneren Antrieb heraus, halten diesen einen Moment der Realität fest und demonstrieren die immense Kraft der Begeisterung. Ihre Arbeiten vermitteln eine positive und dynamische Ausstrahlung, passen hervorragend in das geplante Konzept des Sudturms.

TuS Gottmadingen – Präsenz Gesundheitskurse Einstieg jederzeit möglich

Core-Training Pilates I (für Einsteiger)

Ein sanftes und effektives Körpertraining. Durch präzise Ausführung der Übungen mit kontrollierter Atmung wird ein gutes Körpergefühl erreicht. Beginn: Montag, 4. September, 17:30 bis 18:30 Uhr, Beginn: Mittwoch, 6. September, 9:45 bis 10:45 Uhr. Übungsleiterin Anita Riester, Tel. 07731 73423

Core-Training Pilates II (für Fortgeschrittene)

Neue und bereits erlernte Übungen werden unter präziser Anleitung und Kontrolle ausgeführt und harmonisch miteinander verbunden. Beginn: Mittwoch, 6. September, 17:30 bis 18:30 Uhr. Übungsleiterin Anita Riester, Tel. 07731 73423

Aktiv + beweglich bis ins hohe Alter für Senioren

Mit einem abwechslungsreichen »Rund-um-Ganzkörpertraining« in der Gruppe fördern und erhalten wir unsere individuelle Beweglichkeit, Koordination und Stabilität, damit wir weiterhin unseren Alltag gut meistern können. Die Gymnastik findet überwiegend im Stehen und Sitzen (Stuhl) statt. Beginn: Mittwoch, 20. September, 14 bis 15 Uhr. Übungsleiterin Juliana Hummel, Tel. 07734 934940

Die Gebühren für die Gesundheitskurse kosten ab dem 3. Kurs bei zehn Übungseinheiten für Mitglieder 55 Euro je Kurseinheit und für Nichtmitglieder 80 Euro je Kurseinheit.

Wegen einer Bezuschussung der Kurse kann man die Krankenkasse ansprechen. Sämtliche Kurse finden in der TuS Sportstätte, Erwin-Dietrich-Str.11/1, 2. OG, in Gottmadingen statt. Fragen und Anmeldungen bitte per E-Mail an info@tus-gottmadingen.de oder direkt bei der TuS-Geschäftsstelle unter Tel. 07731 976100.

Waldorf Technik wird zu »HAHN Automation Group«

Neuer, globaler Markenauftritt für das Engener Unternehmen

Waldorf Technik tritt ab sofort am Markt als HAHN Automation Group auf. Unter der neuen Marke und mit neuem Erscheinungsbild führt die ehemalige HAHN Group weltweit alle Einzelmarken des Unternehmensnetzwerkes zu einem globalen Lösungspartner für Fabrikautomation in den Industrien Automobil, Konsumgüter, Elektronik und Medizintechnik zusammen.

Engen. Waldorf Technik wurde 2016 Teil der HAHN Group. Das Unternehmen aus Engen ist eine von über zehn etablierten Marken des HAHN Group-Netzwerks und behauptet seine Marktposition als Spezialist für Automationen im medizintechnischen Spritzgießbereich. Man ist stolz auf das Engagement und Know-how der

Mitarbeitenden und darauf, seit Jahren große Pharmakonzerne und namhafte Medizintechnikunternehmen zu beliefern.

Neuer Name, gleichbleibendes Leistungsversprechen, globale Perspektiven

Präzision, Zuverlässigkeit und Innovation auf hohem Niveau – so lautet auch weiterhin das Leistungsversprechen am Standort Engen. Waldorf Technik wurde 1986 in Singen gegründet und ist seit 1989 in Engen ansässig. Mit rund 130 Mitarbeitenden gehört das Unternehmen zu den fünf größten Arbeitgebern der Stadt. Durch die große Vielfalt an Abteilungen, die von der Konstruktion über die SPS-Programmierung, die Elektroplanung, die Montage und die

Inbetriebnahme von Anlagen über das Projektmanagement bis hin zu Vertrieb und Service reichen, bietet der Sondermaschinenbauer ein breites Spektrum an Arbeitsplätzen. Die Ausbildung und Förderung junger Menschen sind von zentraler Bedeutung. So legt das Unternehmen großen Wert auf eine umfassende, methodisch abgestimmte, praxisgerechte und zukunftsorientierte Ausbildung.

Durch den einheitlichen Markenauftritt als HAHN Automation Group ergeben sich für die Mitarbeitenden neben dem regional attraktiven Arbeitsumfeld weitere aussichtsreiche Perspektiven, darunter eine industrie-, standort- und länderübergreifende Zusammenarbeit sowie die Möglichkeit für Austauschprogramme. Mitarbeitervergünstigungen und

-vorteile können durch die engere Verzahnung der Unternehmen global ausgerollt werden.

Transparenz am Markt

Viele Einzelmarken bedeuten intern wie extern eine hohe Komplexität. Mit dem Rebranding schafft man Klarheit und stellt sich als HAHN Automation Group gemeinsam als eine starke globale Marke auf. Von der manuellen Bearbeitungsstation über teilautomatisierte Zellen bis hin zur kompletten Automatisierungslinie arbeiten 1.800 Mitarbeitende an 22 Standorten weltweit branchenübergreifend an kundenspezifischen Lösungen. Ein globales Netzwerk aus 120 Servicefachkräften ermöglicht schnelle Reaktionszeiten und bietet lokale Kontaktpersonen.



IHR ARBEITGEBER IN DER REGION

Wir suchen Sie für folgende Stellen (m/w/d):

- Assistenz der Geschäftsführung
- Servicetechniker
- Qualifizierungsingenieur
- Junior Projektmanager
- Werkstudent Maschinenbau/Engineering
- SPS-Programmierer

Wir bieten Ihnen:

- Flexible Arbeitszeitmodelle + unbefristete Verträge
- Freundliche und innovative Unternehmenskultur mit flacher Hierarchie
- Erfolgsorientierte Vergütung + Zusatzleistungen
- Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- JOBRAD + Corporate Benefits + Firmenevents

HAHN

AUTOMATION GROUP

Ihr Kontakt zu uns

HAHN Automation Group Engen

Waldorf Technik GmbH

jobs@waldorf-technik.de

www.waldorf-technik.de |

www.hahnautomation.group



Jetzt
bewerben!



Durch die Initiative und das große Engagement des Randegger Elternbeirats der Hebelschule Gottmadingen konnte nun nach jahrelanger Pause endlich wieder ein Schulfest an der Außenstelle Randegg stattfinden. Rektorin Anja Abert eröffnete das Schulfest mit einer kurzen Ansprache und dankte den Eltern für ihren großen Einsatz. Trotz Gewitterschauer zog es viele Kinder und Erwachsene am Freitag, 21. Juli, auf den Randegger Schulhof, um sich dort an Spielstationen auszuprobieren und gemeinsam den Nachmittag und Abend zu verbringen. Auch der Förderverein war mit einem Glücksrad vertreten, an dem die Kinder tolle Preise gewinnen konnten. Abgerundet wurde der Abend durch eine Kinderdisco in der Halle und die anschließende Übernachtung der Viertklässler, die an diesem Abend auch ihren Abschied von der Grundschule feierten.

Foto: Hebelschule

Pflegestützpunkt berät

Anmeldung zwingend erforderlich

Gottmadingen. Der Pflegestützpunkt Landkreis Konstanz berät hilfe- und pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen kostenlos, vertraulich und unabhängig in seiner Außensprechstunde am Montag, 28. August, im Alten Rathaus, Rathausplatz 1, Erdgeschoss, Besprechungszimmer, von 14:30 bis 15:30 Uhr. Es werden Fragen zu folgenden Themen beantwortet: Vorsorge im Alter, Betreuung und Pflege zu Hause, Leben im Pflegeheim, zusätzliche Betreuungsangebote,

Finanzierungsmöglichkeiten, gesetzliche Betreuungen und Vorsorgevollmachten und vieles mehr. Eine Terminvereinbarung ist unbedingt erforderlich, ohne Anmeldung findet die Sprechstunde nicht statt. Bei Bedarf wird die Beratung bis 16:30 Uhr ausgeweitet, zusätzlich bietet der Pflegestützpunkt jetzt auch die Möglichkeit der Videoberatung an. Telefonischer Kontakt unter 07531 800-2626 oder per E-Mail unter pflegestuetzpunkt@lkn.de.

Redaktions- und Anzeigenschluss

Montag, 21. August, 12 Uhr



Wir suchen nicht irgendwen.

Wir suchen Sie.

Werden Sie Teil des Teams am Klinikum Singen oder in Engen:

OTA oder GKP (m/w/d) mit OP-Erfahrung

in Voll- oder Teilzeit ab sofort für den Zentral-OP am Klinikum Singen

Umfassendes OP-Spektrum (Urologie, Gynäkologie, Unfallchirurgie, Allgemeinchirurgie, Gefäßchirurgie, Neurochirurgie etc.), hochmoderne Ausstattung, Robotik

OTA, Pflegefachkraft (m/w/d) mit OP-Erfahrung oder Fachweiterbildung OP

in Voll- oder Teilzeit, zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den OP-Funktionsdienst im AOZ Singen/Engen

Arbeitszeit: Montag bis Freitag zwischen 07:30 Uhr und 18:00 Uhr. Kein Wochenend- und Bereitschaftsdienst.

ATA, Pflegefachkraft (m/w/d) mit Anästhesieerfahrung oder Fachweiterbildung Anästhesie

in Voll- oder Teilzeit, zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den Anästhesie-Funktionsdienst im AOZ Singen/Engen

Arbeitszeit: Montag bis Freitag zwischen 07:30 Uhr und 18:00 Uhr. Kein Wochenend- und Bereitschaftsdienst.

Wer sind Sie:

- Sie haben eine Ausbildung zum Operationstechnischen Assistenten OTA / Anästhesietechnischer Assistent ATA / Pflegefachkraft erfolgreich abgeschlossen oder sind Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w/d) mit praktischer Erfahrung im OP oder Fachweiterbildung Anästhesie
- Sie bringen Freude und Initiative für Ihren Beruf mit
- Sie schätzen interdisziplinäre und interprofessionelle Teamarbeit

Worauf Sie sich freuen können:

- Arbeiten in einem wertschätzenden, motivierten Team
- Attraktive Vergütung und Sozialleistungen nach TVÖD
- Betriebliche Altersvorsorge
- Interne und externe Weiterbildungsmöglichkeiten
- Zuzahlung zum Job-Ticket des VHB, Deutschlandticket und Fahrradleasing
- Vergünstigungen durch Mitarbeiterrabatte, Hansefit, etc.
- Kostenfreier Zugang zu CNE/eRef
- Betriebliches Gesundheitsmanagement

Ein aufgeschlossenes Team freut sich auf Sie!

Für weitere Auskünfte steht Ihnen die Bereichsleitung Pflegedienst Herr Martin Kaiser unter Tel. 07731 89-1318 gerne zur Verfügung.

Interessiert?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung unter: www.glkn.de/glkn/stellenboerse

Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz

Hegau-Bodensee-Klinikum
Geschäftsbereich Personal und Recht
Virchowstraße 10, 78224 Singen
personal.info@glkn.de



Energieagentur Energieberatung

Gottmadingen. Zu allen Themen der sinnvollen Energienutzung informiert die Energieagentur persönlich und vor Ort in Gottmadingen. Die nächste Sprechstunde findet am Donnerstag, 10. August, um 14:45 Uhr im Rathaus Gottmadingen, Johann-Georg-Fahr-Straße 10, Zimmer 206, statt. Um vorherige Anmeldung wird gebeten per E-Mail an info@energieagentur-kreis-konstanz.de oder telefonisch unter 07732 939-1234.

»Gottmadingen aktuell« Verlags- Sommerpause

Gottmadingen (md). Dies ist die letzte Ausgabe von »Gottmadingen aktuell« vor der Sommerpause von Montag, 7. August, bis Freitag, 18. August, in der kein »Gottmadingen aktuell« erscheint. Die nächste Ausgabe erhalten unsere LeserInnen am Donnerstag, 24. August. Anzeigen- und Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist Montag, 21. August, 12 Uhr.

Radwegsanierung

Eine Umleitung wird ausgeschildert

Gottmadingen. Der Radweg entlang der B 34 zwischen Gottmadingen und Singen wird in der Kalenderwoche 35 saniert. Die Arbeiten erfolgen voraussichtlich zwischen dem 28. August und dem 2. September unter Vollsperrung der Strecke.

Eine Umleitung wird ausgeschildert. Bei schlechten Wetterverhältnissen kann es zu Verzögerungen kommen.

Für etwaige Behinderungen bittet das Landratsamt die Verkehrsteilnehmenden um Verständnis.

Rückerstattung für Saisonkartenbesitzer

Erstattung erfolgt über die Gemeindekasse

Gottmadingen. Nachdem aufgrund eines kurzfristig eingetretenen weiteren Personalausfalls die Öffnungszeiten des Höhenfreibads deutlich reduziert werden mussten, kündigt die Gemeindeverwaltung nun eine Teilerstattung für die Besitzer von Saisonkarten an.

»Dass wir aufgrund von Personalmangel vormittags bis auf den Sonntag schließen müssen, tut uns außerordentlich leid, ist aber, um die verbliebenen Mitarbeiter nicht zu überlasten, unvermeidbar«, so Bürgermeister Dr. Michael Klinger, »Wir wollen in dieser Situation wenigstens unseren treuesten Besuchern, den Inhabern von Saisonkarten, mit einer Geste entgegenkommen und einen Teilbetrag für die ausgefallenen Nutzungsmöglichkeiten zurückgeben.«

Je Erwachsenenjahreskarte beträgt die Rückerstattung 20 Euro, für eine Kinder-, oder erwachsenen Schüler- oder Studentensaisonkarte 15 Euro und für eine Familiensaisonkarte bei einem Elternteil 25 Euro beziehungsweise bei zwei Elternteilen

35 Euro. Für eine Erstattung sollte die Saisonkarte mitgebracht werden. Für die Erstattung von Familiensaisonkarten sind die Karten aller Karteninhaber vorzuzeigen. Die Rückerstattung ist aus organisatorischen Gründen nur über die Gemeindekasse, Altes Rathaus, zu den üblichen Öffnungszeiten möglich. Eine Reduktion der Einzeleintrittspreise ist bewusst nicht vorgesehen. Am Sonntag, dem typischen Familienbadetag, kann man mit einem Einzeleintritt immer noch den ganzen Tag das Bad besuchen, unter der Woche wurde der Einzeleintritt eher selten gelöst, um den ganzen Tag im Bad zu verbringen.

Das Höhenfreibad ist bis auf weiteres von Dienstag bis Samstag von 14 bis 20 Uhr geöffnet sowie am Sonntag von 9 bis 20 Uhr. Die Gastronomie ist während diesen Zeiten ebenfalls geöffnet und lädt abends auch zum längeren Verweilen ein. Am Montag ist das Höhenfreibad wie bisher geschlossen, das Frschwimmen am Dienstag ab 6 Uhr entfällt.

Seniorenfreundlicher Turn- und Sportverein

TuS erhält Zertifikat vom Badischen Turner-Bund



Andreas Plumari und Ehrfried Deschner bei der Zertifikatsübergabe. Foto: TuS

Gottmadingen. Der Badische Turner-Bund hat den TuS Gottmadingen mit dem Qualitätssiegel »Seniorenfreundlicher Turn- und Sportverein« für seine vorbildliche Arbeit im Seniorenbereich ausgezeichnet. Die Überreichung des Zertifikats fand im Rahmen des Slow-Up beim vorabendlichen Hock auf der Bühne des Rathausplatzes statt. Ehrfried Deschner (rechts), Beauftragter für Seniorensport im HBTH, informierte die anwesenden Gäste über die Ziele des Badischen Turner-Bundes mit diesem Qualitätssiegel und erläuterte die erforderlichen Krite-

rien. Der Vorsitzende des TuS Gottmadingen, Andreas Plumari (links), nahm die Auszeichnung mit Freude entgegen: »Wir sind stolz, dass wir mit unseren qualifizierten Übungsleiterinnen und unserer tollen Sportstätte einen Beitrag für den Seniorensport in Gottmadingen leisten können. Das Zertifikat ist für uns eine Anerkennung unserer engagierten Arbeit. Für weitere Information steht die Geschäftsstelle des TuS Gottmadingen, Öffnungszeiten immer am Dienstag von 9 bis 12 Uhr und die Homepage www.tus-gottmadingen.de zur Verfügung.«

dier+Jakob



KFZ-Meisterwerkstatt
für alle Marken gut und günstig/
Hol- und Bringservice/Kunden-Ersatzwagen

www.dier-jakob.de

077 31/86 87-25

Anzeige

Sommer - Sonne - Urlaub



Ferien bei der Sauschwänzlebahn

- Historische Zugfahrten in wunderschöner Natur
- Eisenbahnmuseum und Reiterstellwerk
- Wanderwege entlang der Strecke
- Einzigartige Tunnel und Viadukte
- Tolle Events



Tel.: +49 (0) 77 02/ 51-300
info@sauschwaenzlebahn.de
www.sauschwaenzlebahn.de

BIK-SERVICE LUTZ
 DIE FREIE RADWERKSTATT IN SINGEN
 BEI UNS WIRD SERVICE GANZ GÜCK GESCHRIEBEN.
 HOL- & BRING-SERVICE IM STADTGEBIET ENGEN GRATIS
 FOLGOW US.
 INDUSTRIESTRAßE 15
 78224 SINGEN
 T. 07731 796 50 80
 ONLINE SERVICEPLANES • JOBBIAD • HOL- UND BRING-SERVICE • FREIE RADWERKSTATT • OTI RADO MIT TEILE



31. INTERNATIONALE
 KERAMIKWOCHE
HÜFINGEN

TÖPFERMARKT 9. - 10. SEPTEMBER

„Glanzstücke - The Best Pieces of the Year '23“

Wettbewerbsausstellung in der Rathausgalerie
 Sennhofplatz Sa: 10 - 18 Uhr, So: 11 - 18 Uhr
 Informationen unter www.huefingen.de

AUSSTELLUNGEN 9. - 24. SEPTEMBER

Annett Ulrike Meier und Simon Manoha
 Stadtmuseum Sa: 10 - 18 Uhr, So: 11 - 18 Uhr
 Sonntag 17. und 24. Sept. 14 - 17 Uhr

Mit dem Rad durch die Heimat

Die richtige Ausrüstung hilft



Damit die Tour kein Reifall wird, sollte man einige Dinge zur Hand haben.

Hegau. Fahrradtouren stehen hoch im Kurs. Damit der Wochenend-Ausflug auch Spaß macht, ist passendes Fahrrad-Zubehör sehr ratsam.

Trinkflasche

Ohne Trinkflasche keine Fahrradtour! Gerade bei noch niedrigen Temperaturen merkt man oft nicht, wie sehr man schwitzt. Fahrradtrinkflaschen gibt es in verschiedenen Größen und Materialien. Die Trinkflasche muss für einen schnellen Zugriff während der Fahrt am Rad befestigt sein.

Snacks

Zur Stärkung auf Touren sind kleine Snacks für zwischendurch unerlässlich. Dabei können schon ein paar Nüsse die Ener-

giespeicher wieder füllen. Auch Bananen oder Trockenobst bieten sich an. Energie- und Müsliriegel sind schnelle Energielieferanten und haben den Vorteil, dass sie sich einfach in der Trikottasche verstauen lassen. Aber Vorsicht: Riegel mit einem hohen Schokoladenanteil schmelzen bei Sonneneinstrahlung recht schnell.

Smartphone mit Navigations-App

PuristInnen können selbstverständlich auch eine Papierkarte nutzen, aber mittlerweile hat sich die Navigation per Smartphone durchgesetzt. Nicht nur, wenn man in unbekanntem Terrain unterwegs ist, sollte eine entsprechende Navigationshilfe mit dabei sein. Mit Radfahr-Apps lässt sich die Tour im Vorfeld besser planen, einfach navigieren oder die Route aufzeichnen.

Für E-BikerInnen interessant: Eine Funktion, die über die ungefähre Reichweite des Akkus informiert.

Regenjacke

Die Tour startet am Morgen bei Sonnenschein, doch am Nachmittag zieht es sich zu und Regenwolken bilden eine Drohkulisse. Um möglichst trocken nach Hause zu kommen, ist vorsichtshalber eine Regenjacke zu empfehlen.

Anzeige

Sommer - Sonne - Urlaub

Der Zirkus Charles Knie auf seiner großen Tournee

Publikum belohnt aufwendiges Programm mit »Standing Ovations«

Hegau. 40 Artisten und Comedians spielen mit 100.000 Litern tanzendem Wasser auf Europas größter transportabler Manegenbühne. Damit landete der Zirkus Charles Knie im vergangenen Jahr 2022 einen Volltreffer. Ausverkaufte Vorstellungen, ein euphorisches Publikum und »Standing Ovations« nach jeder Show. »Man kann sich ja nie sicher sein«, sagt Sascha Melnjak, Inhaber und Geschäfts-

führer des Zirkus Charles Knie. Denn das Konzept entstand in der coronabedingt freien Spielzeit, sozusagen am Reißbrett. Und schnell wurde den Kreativen im Team rund um Sascha Melnjak klar, es eine wahnsinnige Materialschlacht wird, viel Technik im Bereich Licht, Sound und Bühne, und es wird sehr teuer. »Wir benötigen für dieses Projekt mehr Personal, mehr Transporte, um die gigantische

Bühnenkonstruktion samt Zelt und Sitzeinrichtung von Stadt zu Stadt zu transportieren. Und das Artisten-Ensemble wurde größer, denn wir haben bis auf zwei Nummern mit Papageien und Hunden keine Tiere mehr im

Programm«, erklärt Sascha Melnjak die speziellen Anforderungen an diese neue und aufwendige Show. Das Ergebnis ist gigantisch. Selbst den puristischsten Zeitgenossen hält es nicht mehr auf den Sitzen.



Die Wassershow ist ein riesiges Spektakel.

Foto: Circus Charles Knie

Das Bio Lädlele in der Region

Geänderte Öffnungszeiten August 2023

Fr., 04.08. geschlossen

Vom 07.08. bis 19.08.

Nur nachmittags: Mo., Di., Do., Fr. 13.30–18.00 Uhr

Nur vormittags: Mi. 09.00–12.00 Uhr und Sa. 09.00–13.00 Uhr

Besuchen Sie doch mal unser Bio Lädlele mit der großen Vielfalt.



Magdalenenhof
Hilzingen
Thomas Hägele
07731/60607



ZIRKUS CHARLES KNIE
Europas Top-Zirkus

Die coolste Zirkus-Show im August in Deiner Region

15.-17.08.
DONAUESCHINGEN / Gerbewies
Täglich um 16 + 20 Uhr
Donnerstag nur um 16 Uhr

19.-21.08.
HILZINGEN / Festplatz
Samstag um 16 + 20 Uhr
Sonntag um 11 + 15 Uhr
Montag nur um 16 Uhr

Familienvorstellungen am 15.8. + 21.8. um 16 Uhr mit stark reduzierten Preisen!

...mit dem schönsten
Wasserspektakel

Sichere Dir jetzt die besten Plätze auf www.zirkus-charles-knie.de | nfos + Reservierungen : 0700 – 599 000 00

Ehrgeiz und Freude

Tenniscamp erneut ein voller Erfolg



Die Teilnehmer des Tenniscamps mit den Trainern Matthias Wieland, Benedikt Kunz (links) und Timo Feger (rechts). Foto: TC Gottmadingen

Gottmadingen. Am 27. und 28. Juli fand auf der Anlage des Tennisclub Gottmadingen im Rahmen des Sommerferienprogramms das jährliche Tenniscamp unter der Leitung von Matthias Wieland und Timo Feger statt. Mit 24 TeilnehmerInnen im Alter von sechs bis 14 Jahren war das diesjährige Tenniscamp wieder Mal voll ausgebucht.

Während diesen zwei Tagen wurden in Übungen und Spielen die motorischen Fähigkeiten geschult und die Grundlagen der Tennistechnik erlernt. Bei allen Übungen stand stets der Spaß im Vordergrund.

Alle TeilnehmerInnen waren voller Ehrgeiz und Freude dabei. Die Pausen konnte nicht kurz genug sein. Die Jungs und Mä-

dels waren direkt wieder auf dem Platz und wollten weiter spielen.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen am Freitag startete, wie jedes Jahr, das traditionelle Abschlussturnier. Unter den Augen zahlreicher Zuschauer konnten die Tenniscracks das Erlernte im Wettkampf anwenden. Am Schluss ging niemand leer aus. Jedes Kind durfte unter großem Applaus der anwesenden Eltern eine Urkunde entgegennehmen.

Der reibungslose Ablauf, das harmonische Miteinander und die vielen begeisterten Kinder machten das Tenniscamp wieder zum Highlight der diesjährigen Saison. Der Tennisclub Gottmadingen bedankte sich bei allen TeilnehmerInnen und wünschte allen schöne Sommerferien.

Sommerfest des TuS Gottmadingen

Gäste und Teilnehmer rundum begeistert



Jung und Alt hatten Spaß beim Familienparcour.

Foto: Mattes

Gottmadingen. Am Mittwoch, 26. Juli, lud der TuS Gottmadingen zu seinem alljährlichen Sommerfest ein und konnte sich über eine ausgelassene und fröhliche Veranstaltung freuen. Zahlreiche Besucher fanden den Weg zum Schulsportplatz Gottmadingen, um gemeinsam einen unvergesslichen Abend zu verbringen.

Das Sommerfest bot ein buntes Programm für Jung und Alt, das bei den Gästen auf große Begeisterung stieß. Eine tolle Hüpfburg lockte die kleinen Gäste an, die voller Energie darauf herumsprangen. Doch das war noch nicht alles: Glitzertattoos zauberten funkelnde Kunstwerke auf die Haut der Kinder, während der Eltern-Kind Parcours zu wahren Familien-Herausforderungen führte. Die Teilnehmer des Parcours bewiesen Geschicklichkeit und Teamgeist, und nach der Siegerehrung durften sich alle über tolle Werbegeschenke freuen. »Es war ein

gelungenes Fest mit vielen positiven Rückmeldungen«, freute sich der Andreas Plumari, Vorsitzender des TuS Gottmadingen über den Erfolg der Veranstaltung. »Unser Ziel war es, allen Gästen eine unvergessliche Zeit zu bereiten, und wir sind überwältigt von der positiven Resonanz«.

Für das leibliche Wohl wurde ebenfalls bestens gesorgt. Der Duft von Gegrilltem zog über das Festgelände und lud zum Genießen ein. Die Auswahl an köstlichen Speisen und erfrischenden Getränken ließ keine Wünsche offen und sorgte für zufriedene Gaumen. Der Erfolg des Sommerfestes wäre jedoch nicht möglich gewesen ohne die tatkräftige Unterstützung der freiwilligen Helfer und Organisatoren. Der TuS Gottmadingen bedankte sich herzlich bei allen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben und natürlich auch bei den zahlreich erschienenen Gästen.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Gottmadingen. Verantwortlich für die Nachrichten der Gemeinde und die Amtlichen Bekanntmachungen: Bürgermeister Dr. Michael Klinger oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, die Verteilung, Abo-Service und den Anzeigenteil:

Info Kommunal Verlags-GmbH
Jahnstraße 40, 78234 Engen,
Tel. 0 77 33 99 65 94-56 60,
Fax 0 77 33 99 65 94-56 90,
E-Mail: info@info-kommunal.de
Geschäftsführer: Tobias Gräser

Redakteur:
Mike Durlacher, Tel. 0151 54 40 86 12
E-Mail: mike.durlacher@info-kommunal.de

Anzeigenberatung:
Charlotte Benz, Donaustr. 23a, 78244 Gottmadingen
Tel. 0 77 31 97 80 16
Fax 0 77 31 97 80 18 oder direkt bei Info Kommunal

Druck: Druckerei Konstanz GmbH

Kein Amtsblatt erhalten?
Tel. 0 75 31 / 99 94 44 4 (Ortstarif)

GOTTMADINGEN
:aktuell

Anzeigenberatung

Charlotte Benz

Donaustr. 23a,
78224 Gottmadingen
Tel. 07731 978016
charlotte.benz@t-online.de

oder direkt bei

INFO
KOMMUNAL

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 07733 996594-0
Fax 07733 996594-5690
info@info-kommunal.de

Kleintierzuchtverein C560 Gottmadingen Mitglieder- versammlung

Gottmadingen. Der Kleintierzuchtverein C560 Gottmadingen lädt zur Mitgliederversammlung am Freitag, 11. August, um 19 Uhr ins Festzelt in der Zuchtanlage ein. Auf der Tagesordnung steht unter anderem die Planung und Organisation der bevorstehenden Jungtierschau am 3. September sowie ein Ausblick auf das bevorstehende neue Zuchtjahr und die Bekanntgabe bereits feststehender Termine. Um rege Teilnahme wird gebeten.

Der erste Schritt in die Selbständigkeit ist gemacht

Verein Nachbarschaftshilfe Gottmadingen gründet sich



Der Vorstand der Nachbarschaftshilfe: (von links) Beisitzerin Marie-Theres Oni, Beisitzer Robert Stengele, stellvertretende Vorsitzende Vera Hilpert, Kassier Stefan Marx, Beisitzer Hans-Peter Hofsaß, Vorsitzender Herbert Buchholz und Beisitzer Jörg Sieg. Auf dem Bild fehlt die Schriftführerin Kerstin Temel.
Foto: Nachbarschaftshilfe Gottmadingen

Gottmadingen. Am Freitag, 28. Juli, fand die Gründungsversammlung statt. 15 Anwesende gründeten den neuen Verein, stimmten dem Satzungsentwurf zu und wählten eine Vorstandschaft. Diese besteht aus dem Vorsitzenden Herbert Buchholz, der stellvertretenden Vorsitzenden Vera Hilpert, dem Kassier Stefan Marx, der Schriftführerin Kerstin Temel und den Beisitzern Marie-Therese Oni, Robert Stengele, Hans-Peter Hofsaß und Jörg Sieg. Die nächsten Schritte sind die Eintragung des

Vereins beim Registergericht in Freiburg und die Beantragung der Gemeinnützigkeit beim Finanzamt Singen. Ist dies erfolgt, kann das Vorstandsteam alle Vorbereitungen treffen, um ab 1. Januar 2024 eigenständig die Nachbarschaftshilfe in Gottmadingen anzubieten.

Dazu müssen auch alle 290 Mitglieder des Sozialkreises einzeln befragt werden, ob sie zukünftig nur im Sozialkreis, nur in der Nachbarschaftshilfe oder in beiden Vereinen Mitglied sein wollen.

Abenteuer dank Unwetter

Radwandergruppe musste umdisponieren

Gottmadingen. Die Radwandergruppe des Schwarzwaldvereins Gottmadingen musste ihre Tour im Juli spontan umplanen, weil ab Immendingen der vorgesehene Zug wohl wegen des Unwetters in der Nacht zuvor ausfiel, was der Bahn aber erst nach über einer halben Stunde »einfiel«. So ging die Fahrt an der Donauversickerung vorbei durch das Rabental hinauf zum Wittloh mit seiner gewaltigen Aussicht und dann hinab zu den Pestkreuzen in Emmingen ab Egg ins Wasserburger Tal bis zur Aachquelle mit den bekannt guten Kuchen. So spontan die Änderung war, so empfehlenswert

ist auch diese Strecke mit einer Länge von knapp 60 Kilometern.

Nun lädt die Radwandergruppe erneut zu der Tour auf dem Donauradweg von Tuttlingen nach Sigmaringen ein. Wenn die Zeit reicht, ist eine Besichtigung des Schlosses eingeplant. Die Strecke beträgt 57 Kilometer und weist keine nennenswerten Steigungen auf. Treffpunkt ist am Mittwoch, 9. August, um 8:30 Uhr am Bahnhof in Gottmadingen. Alle, die gerne normal radfahren, ob mit oder ohne »E«, sind herzlich eingeladen und natürlich wird auch wieder gegrillt. Infos gibt es bei Karl Bauermann unter Tel. 0177 4116748.



Der Rahmen hätte nicht besser sein können. Über 500 Menschen waren am 1. April bei der Frühlings-Show des TuS Gottmadingen anwesend. Und diese Plattform wurde auch genutzt, um den bisherigen Leichtathletik-Übungsleiter, Lutz Werner, in den wohlverdienten Ruhestand zu verabschieden. Lutz Werner kommt selbst aus dem erfolgreichen Sport. Sein Start im Turnen war bereits 1961. Seit 1981 leitete er die Leichtathletik-Gruppe, erst beim TV und dann beim TuS Gottmadingen. Sicherlich ein Highlight war die Ehrung beim Jahresempfang 2016 in der Kategorie »Sport«. Der TuS Gottmadingen ist sehr stolz, dass Lutz Werner dem Verein über 40 Jahre die Treue gehalten hat. Ein weinendes Auge blieb trotzdem, da er als Mensch und Übungsleiter wichtig für den Verein war.
Foto: TuS



HAUSTECHNIK
SANITÄR HEIZUNG SOLAR

Profi-Tipp:





UNENDLICH WÄRME!

Heizkosten senken und das mit erneuerbaren Energien?
Als zertifizierter Paradigma-Partner in Ihrer Region
haben wir die passenden Lösungen für Ihr Zuhause.

www.paradigma.de



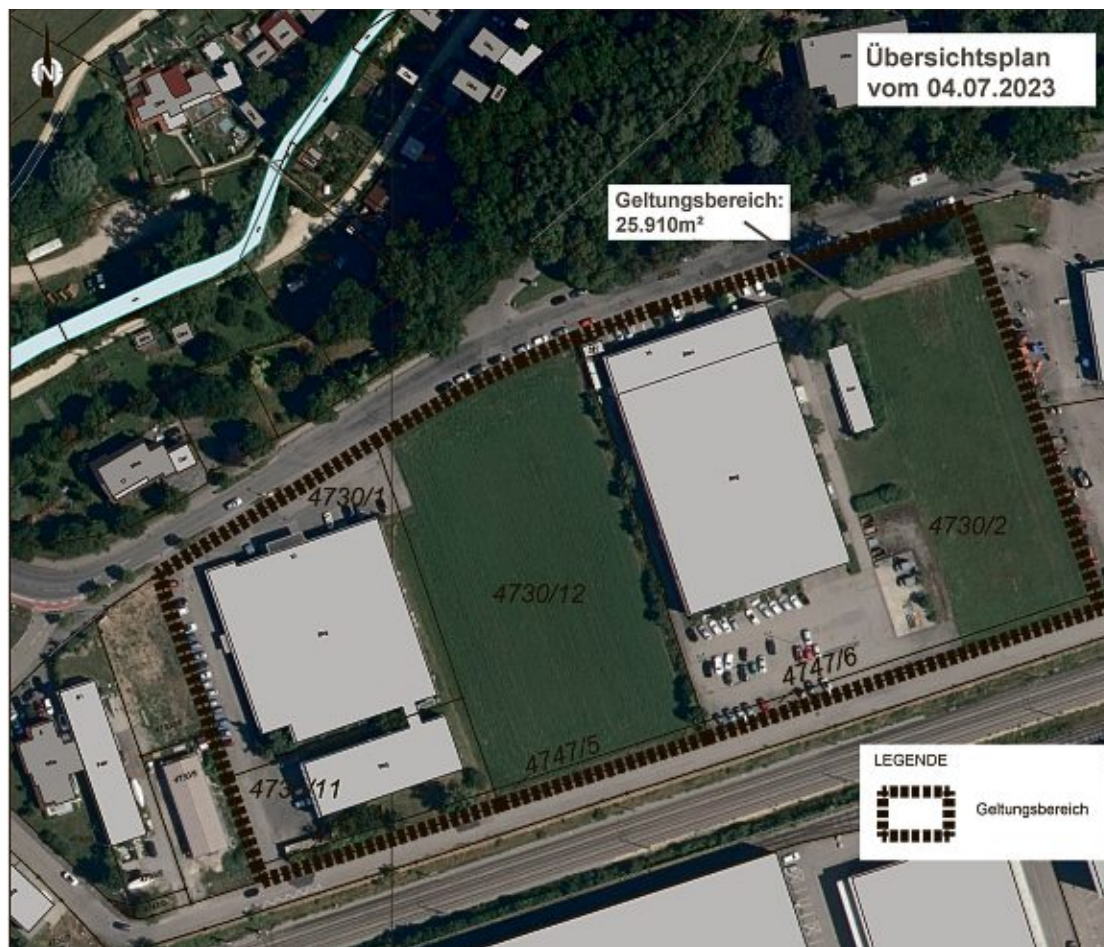
**Ökologisch.
Konsequent.
Heizen.**

Hilzinger Straße 12 · 78244 Gottmadingen · Tel. 07731-9711-0
www.ruh-haustechnik.de

Öffentliche Bekanntmachung

Bebauungsplan »Industriegebiet I – 2. Änderung« in Gottmadingen Aufstellungsbeschluss

Der Gemeinderat Gottmadingen hat in seiner öffentlichen Sitzung am 18. Juli 2023 beschlossen, den Bebauungsplan »Industriegebiet I – 2. Änderung« in Gottmadingen aufzustellen.



Ziele und Zwecke der Planung

In dem Geltungsbereich der 2. Änderung des Bebauungsplangebiets »Industriegebiet I« besteht aufgrund Leerstands und vorhandener Baulücken erheblicher Veränderungsdruck in Richtung der Ansiedlung von Logistikbetrieben. Im Sinne einer langfristigen Vorsorge möchte die Gemeinde sicherstellen, dass es hier zu keinen städtebaulich unerwünschten Entwicklungen kommt mit nachteiligen Auswirkungen, sei es innerhalb des Gebiets oder auch in seiner näheren Umgebung oder sonst im Gemeindegebiet. Deshalb werden hier unter Beibehaltung der übrigen Festsetzungen des Bebauungsplans »Industriegebiet I« die bisher zulässigen Logistikbetriebe ausgeschlossen. Um eine zukünftige flächensparende, wertschöpfungs- und verkehrssicherheitsfördernde gewerbliche Entwicklung in dem bestehenden Industriegebiet an der Gewerbestraße zu sichern, soll der rechtskräftige Bebauungsplan »Industriegebiet I« durch die Aufstellung der Bebauungsplanänderung »Industriegebiet I – 2. Änderung« geändert werden.

Das Plangebiet »Industriegebiet I – 2. Änderung« hat eine Bruttofläche von circa 25.910 m² und umfasst die Flurstücke Nr. 4730/1, 4730/2, 4730/11, 4730/12, 4747/4, 4747/5 und 4747/6. Der genaue räumliche Geltungsbereich der 2. Änderung ist dem Lageplan vom 4. Juli 2023 zu entnehmen.

Das Bebauungsplanverfahren wird im beschleunigten Verfahren nach § 13a Baugesetzbuch (BauGB) durchgeführt. Somit kann auf die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 1 BauGB) und die frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 1 BauGB) verzichtet werden. Auf eine Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, einen Umweltbericht nach § 2a BauGB und auf die Angaben nach § 3 Abs. 2 Satz 2, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, kann ebenfalls verzichtet werden.

Gottmadingen, 3. August 2023

Dr. Michael Klinger

Dr. Michael Klinger
Bürgermeister

Planung, Beratung
Ausführung, Installation
Instandhaltung, Kundendienst
SAT-Anlagen, Rauchmelder



Tel. 077 31/799535
www.springmann-elektro.de

Meisterbetrieb
SPRINGMANN
Elektroinstallationen

Dr. Joachim Kaiser
Facharzt für Allgemeinmedizin
Chiro-/spezielle Schmerztherapie,
Palliativmedizin, Anästhesie
Im Buck 17, 78244 Gottmadingen
Telefon 0 77 31 / 7 16 94

In der Zeit vom
14.08. bis 01.09.2023
bleibt unsere Praxis geschlossen.

Vertretung:
Dr. Graf (vom 14.08. bis 18.08.23)
Dr. Stoll (vom 14.08. bis 18.08.23)
Dres. Wilms (vom 14.08. bis 01.09.23)
Dr. Jur (vom 21.08. bis 01.09.23)
– nur nach telefonischer Anmeldung –

ALLE SOMMER-SCHUHE

mindestens

20%

REDUZIERT!*

*vom UVP. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.



QUICK SCHUH
ENGEN – Bahnhofstr. 4
GOTTMADINGEN – Erwin-Dietrich-Str. 6
SINGEN – Scheffelstr. 33
BCT Schuhhandel GmbH – 88471 Laupheim



seenotretter.de



gesucht - gefunden

Hier können Sie erfolgreich Ihre Kleinanzeige aufgeben:
info@info-kommunal.de · Telefon 0 77 33 / 99 65 94-0

Antwort auf eine Chiffre-Anzeige per mail oder
Brief an Info Kommunal, Jahnstraße 40, 78234 Engen

Immobilien

2,5 Zi. Whg. 78244 GOTTMADINGEN
EBK, Loggia, Keller in kl. MFH mit 2 Gar. nur € 129.500 + 2 TG 29.500
helmutloehn71@web.de

3 FH in MÜHLHAUSEN - günstig
Gehobene IDYLLE am Bach auf 1.000 m² mit 260 m² Wfl. + neuerer Wintergarten alle 3 Whg. mit Garten sind kurzfr. frei Erneuert: Gas-Heizung, Fenster, Bäder etc. reduzierte € 599.000 + 3 Gar. € 49.000 = € 648.000
horst.rost17@web.de

2,5-ZI-Whg. 78234 ENGEN-Stadt
Mais.Whg., Bj. 1992, sep. Gäste-WC, 2 Balkone, Keller + ausbaubarer Speicher + Stellpl., Erstbezug nach Renovierung KP € 199.500 + Stpl. 9.500 = € 209.000
G.Bahn10@web.de

3,5 ZI HILZINGEN/Hegau
Schöne Wohnung, herrl. SW-Balkon Toller Weitblick in ruhigster Lage Bj. ca. 2000, € 279.000 + TG Box € 19.000
EikeChur@web.de

EFH mit ELW in ANSELFINGEN
Ca. 170 qm, ELW, Garten, Garage, nur € 369.000,00 incl. Garage
AstridAnsel@web.de

Mietgesuche

Südkurier-Mitarbeiterin sucht in Engen, 2-Zi-Whg., bis 650 € WM, NR, keine HT, Tel. 0157 749 19183

Dringend Lagerraum, Scheune, Garage gesucht!!! Tel. 0176 2473 4084

Dringend 2-3-Zi-Whg im LK KN/TUT gesucht! WBS auch vorhanden. Bevorzugt in Engen. Nähere Infos: Dausch.Fabian@outlook.com

2-3-Zi.-Whg. m. Balkon/Gartenanteil von nettem Paar gesucht, sie im öffentl. Dienst, er Indologe, beide NR, keine Haustiere Tel. 0160/97724969

Nebenverdienst

Aushilfskraft/Ferienhilfe für Renovationsarbeiten in Engen-Neuhausen von privat sofort gesucht. Tel. 0157/34491319

Zu verkaufen

Kinderlaufstall, massiv f. 30 Euro an Selbstabholer Tel. 0176 4171 2946

Flohmarkt

Hausflohmarkt/Hilzingen/So. 06.08. wg. Haushaltsauflösg., von 9-13 Uhr, Braungasse 2 A, Hilzingen

Verloren Gefunden

PANDORA Armband verloren!!!
Am 16.07.23 habe ich im Schwimmbad in Engen mein PANDORA Armband in der Umkleide liegen lassen. Es ist mir sehr wichtig, da viele schöne Erinnerungen daran hängen. Wenn Du es gefunden hast - melde Dich bitte unter Tel. 07774 6338, - Danke!

Dr. med. Christoph Graf
– Facharzt für Allgemeinmedizin, Chirotherapie, Palliativmedizin –
Kirchstrasse 20/2
D- 78244 Gottmadingen

Die Praxis ist geschlossen vom Montag, 21.08. bis Freitag, 08.09.2023.
Vertretung bei Notfällen durch die Praxen
Dres. Wilms, Dr. Jur und Dr. Kaiser (ab 04.09.)
alle in Gottmadingen

BITTE UNBEDINGT TELEFONISCH ANMELDEN!!!
Nachts und am Wochenende ärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 116 117
Ab Montag, den 11.09.2023, 09.00 Uhr wieder Sprechstunde!

Nothilfe Ukraine



Jetzt spenden!

Es herrscht Krieg mitten in Europa. Millionen Kinder, Frauen und Männer bangen um ihr Leben und ihre Zukunft. Aktion Deutschland Hilft leistet den Menschen Nothilfe. Gemeinsam, schnell und koordiniert. Helfen Sie jetzt – mit Ihrer Spende.

Spendenkonto: DE62 3702 0500 0000 1020 30
Spenden unter: www.Aktion-Deutschland-Hilft.de



Aktion Deutschland Hilft
Bündnis deutscher Hilfsorganisationen

INFO KOMMUNAL

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 07733 996594-0
Fax 07733 996594-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de

GOTTMADINGEN
:aktuell

Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag, 12 Uhr

Stark in die Zukunft

Informationsseite zu den strukturellen Veränderungen der GLKN geht online

Hegau. Der Gesundheitsverband Landkreis Konstanz (GLKN) bleibt ein starker Partner für die Zukunft und verändert seine Strukturen. Auf www.starkindiezukunft.info informieren der Landkreis Konstanz und der GLKN, als Teil der Öffentlichkeitsbeteiligung, ab sofort an zentraler Stelle über die laufenden Veränderungsprozesse und den geplanten Krankenhausneubau. Die Einwohnerinnen und Einwohner im Landkreis erhalten so einen aktuellen Überblick über die relevanten Entwicklungen, Entscheidungen und Hintergründe. Neben den bisher erstellten Gutachten und Konzepten sind dort auch die Empfehlungen der Öffentlichkeit an die Entscheidungsgremien einsehbar. Um bestmöglich auf die Wünsche und Bedürfnisse der Bevölkerung eingehen zu können, bietet die Seite auch die Möglichkeit, direkt und anonym Fragen zu stellen.

Der GLKN möchte den Menschen in der Region auch in Zukunft eine hervorragende Gesundheitsversorgung aus kommunaler Hand bieten. Um dies trotz schwieriger Rahmenbedingungen gewährleisten zu können, arbeitet er gemeinsam mit Akteuren aus Politik, Verwaltung und Medizin sowie der Bevölkerung an einer neuen Betriebsstruktur. Auf der neuen Website www.starkindiezukunft.info

informieren der Landkreis Konstanz und der GLKN, als Teil der Öffentlichkeitsbeteiligung, ab sofort an zentraler Stelle über die laufenden Veränderungsprozesse und den geplanten Krankenhausneubau. Die Einwohnerinnen und Einwohner im Landkreis erhalten so einen aktuellen Überblick über die relevanten Entwicklungen, Entscheidungen und Hintergründe. Neben den bisher erstellten Gutachten und Konzepten sind dort auch die Empfehlungen der Öffentlichkeit an die Entscheidungsgremien einsehbar. Um bestmöglich auf die Wünsche und Bedürfnisse der Bevölkerung eingehen zu können, bietet die Seite auch die Möglichkeit, direkt und anonym Fragen zu stellen.

Was der Sturm bringt

Bedarfsampel am Stegleacker wird eingerichtet

Gottmadingen (md). »Das zweitälteste Provisorium nach der Scheffelhalle«, so bezeichnete Heinz-Dieter Restle vom Bauamt in der vergangenen Gemeinderatssitzung die Bedarfsampel an der Einfahrt zum Einzelhandelszentrum Stegleacker. Durch die Stürme der vergangenen Wochen ist die Leitung, die über der Fahrbahn verläuft, heruntergekracht. Jetzt habe die Gemeindeverwaltung Druck gemacht, Ergebnis: In der Kalenderwoche 37 soll das Provisorium nun endlich durch eine ordentliche

Bedarfsampel ersetzt werden. Eine Umleitung werde für die voraussichtlich vier Tage dauernden Arbeiten eingerichtet. »Wir versuchen die Umleitung mit der großräumigen Umleitung für die B34 einzugliedern und die Schilder vielleicht schon vorher aufzustellen«, so Restle.

Unangenehm werde die Umleitung trotzdem. »Gottmadingen übt Umleitung«, kommentierte Bernhard Gassner (SPD) mit Hinblick auf die Umleitungen, die im Zuge der Sanierung der B34 kommen werden.

»Faulpelz-Tag« am 10. August

Drei Ursachen für Tagesmüdigkeit

Hegau. Tagesmüdigkeit: ein Problem, das täglich nahezu jeden vierten Menschen in Deutschland betrifft. Alle Bemühungen, den Tag produktiv und energiegeladener zu meistern, wollen nicht gelingen. Man fühlt sich wie ein echter Faulpelz – und das wider Willen. Die vielfältigen Gründe für die Tagesmüdigkeit und die Antriebslosigkeit reichen von einfachen Lebensgewohnheiten bis hin zu tieferliegenden Gesundheitszuständen.

Mangelnder Schlaf, mangelnde Kraft

Der offensichtlichste Grund für Tagesmüdigkeit ist ein Mangel an Schlaf. Die hektische, moderne Welt bietet viele Möglichkeiten, die viel zu oft vom erholsamen Schlummern abhalten. Ob es nun in die Nacht rutschende Verpflichtungen wie späte Arbeitszeiten, Bildschirmzeiten oder persönliche Aktivitäten sind; Schlafmangel kann zu einer ständigen Erschöpfung am Tage führen. Eine unzureichende Schlafdauer sowie schlechte Schlafqualität beeinflussen den natürlichen Schlaf-Wach-Rhythmus des Körpers. Folgen sind dauernde Müdigkeit, oft zusammen mit Konzentrationsproblemen und verminderter Leistungsfähigkeit oder sogar dem gefährlichen Sekundenschlaf. **Die Lösung:** Schlafmangel lässt sich mit der richtigen Schlafhygiene verhindern. Hierfür wichtige Schritte: Regelmäßige Schlafenszeiten etablieren und genügend Schlafstunden einplanen. Eine ruhige Schlafumgebung, das Vermeiden von Schlafstörungen wie Koffein, Alkohol oder späte Bildschirmzeiten vor dem Zu-Bett-Gehen. Außerdem helfen abendliche Entspannungstechniken wie Meditation oder das Lesen eines Buches.

Andauernde Schlafstörungen

Dauerhafter Schlafmangel kann ernste gesundheitliche Probleme auslösen. Dafür können auch weitere Schlafstörer wie Schlafapnoe, Restless-Legs-Syndrom oder Insomnie verantwortlich sein. Diese Störungen beeinflus-

sen den Schlafzyklus gravierend und verhindern eine ausreichende Erholung während der Nacht. Zum Beispiel wachen Menschen, die unter gefährlichem Schnarchen mit Atemaussetzern (obstruktive Schlafapnoe) leiden, bereits müde und matt auf und fühlen sich tagsüber erschöpft. **Die Lösung:** Wenn der Verdacht auf solche eine Schlafstörung vorliegt, ist es ratsam, einen Arzt aufzusuchen. Je nach Art der Schlafstörung gibt es verschiedene Behandlungsmöglichkeiten:

Beispielsweise kann bei Schlafapnoe eine CPAP-Maske oder eine vom Zahnarzt individuell angepasste Unterkieferprotrusionsschiene (UKPS) helfen, dass die Atemluft wieder frei fließen kann. Bei Insomnie hilft die Einnahme bestimmter Medikamente. Die professionelle Behandlung verbessert vielfach die Schlafqualität und reduziert so auch die Tagesmüdigkeit.

Lebensstil und Ernährung

Ein ungesunder Lebensstil und eine unausgewogene Ernährung können ebenfalls zur Tagesmüdigkeit beitragen. Eine schlechte Ernährung mit reichlich verarbeiteten Lebensmitteln, Zucker, einfachen Kohlenhydraten oder Alkohol verursachen Energieeinbrüche und instabile Blutzuckerspiegel im Tagesverlauf. Darüber hinaus sind regelmäßige körperliche Aktivität sowie ausreichendes Trinken wichtig. Das unterstützt die Durchblutung des Körpers, und Bewegung unterbricht einschläfernde Monotonie bei der Schreibtischarbeit. **Die Lösung:** Gegen Tagesmüdigkeit gehört eine ausgewogene Ernährung auf den Tisch; also viel frisches Obst, Gemüse, Vollkornprodukte, Nüsse sowie magere Proteine. Regelmäßige körperliche Aktivität steigert die Energie am Tage und verbessert die Schlafqualität bei Nacht. Für die ausreichende Flüssigkeitszufuhr sollte statt auf Koffein und Alkohol lieber auf Wasser oder ungesüßten Tee gesetzt werden – das ist besser für den Schlaf und den Energiehaushalt.

Anzeigenberatung

GOTTMADINGEN
aktuell

Charlotte Benz

Donaustr. 23a · 78244 Gottmadingen · Tel. 07731 978016
E-Mail: charlotte.benz@t-online.de

oder direkt bei

INFO
KOMMUNAL

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 07733 996594-0
Fax 07733 996594-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de

Es darf kein »Weiter so« geben

Erfolgreicher politischer Austausch mit Bundestagsabgeordneten zu dringlichen kommunalpolitischen Themen

Hegau. Auf Einladung des Kreisverbandes Konstanz des Gemeindetags Baden-Württemberg fand am 13. Juli 2023 im Feuerwehrgerätehaus Steißlingen ein intensiver politischer Austausch zwischen den Bundestagsabgeordneten aus dem Wahlkreis Konstanz mit Landrat Zeno Danner sowie den Oberbürger- und BürgermeisterInnen statt. Dr. Lina Seitzl (SPD), Andreas Jung (CDU) und Maximilian Heck, in Vertretung für die dienstlich verhinderte FDP-Bundestagsabgeordnete Dr. Ann-Veruschka Jurisch, stellten sich den drängenden Problemen der Städte und Gemeinden, die auf schnelle Veränderungen pochten. Im Zentrum der Gespräche stand die prekäre Lage, in der sich die Städte und Gemeinden in verschiedenen Bereichen befinden. Die BürgermeisterInnen machten deutlich, dass die Kommunen durch die stetig wachsende Aufgabenübertragung von Bund, Ländern und der Europäischen Union an die Grenzen ihrer Leistungsfähigkeit gestoßen sind. Die BürgermeisterInnen knüpften mit dem Austausch an das Positionspapier der kommunalen Spitzenverbände an, die bereits im September 2022 mit einer klaren Botschaft an die Öffentlichkeit gingen, dass es angesichts der multiplen Krisen und der großen Zukunftsherausforderungen kein »Weiter so« geben dürfe. Der Landrat und die BürgermeisterInnen stellten fest, dass sich ihrem Eindruck nach auf Bundes- und Landesebene seither wenig geändert habe und deswegen dieser Dialog gesucht wurde.

Ein zentrales Thema des Treffens war die immense Herausforderung

der Flüchtlingsunterbringung und Integration. Die Kommunen im Landkreis sehen angesichts der schon erfüllten Aufnahmequote von 4 Prozent der Bevölkerung kaum noch Möglichkeiten, weitere Menschen aufzunehmen. Die allgemeine Wohnungsnot sowie begrenzte finanzielle und personelle Ressourcen machen die Situation zusätzlich schwierig, noch weitere Unterbringungsmöglichkeiten zu finden. Die Kommunen appellieren daher eindringlich an den Bund und das Land, es sich nicht zu einfach zu machen und die Verantwortung für die Migration und Integration auf die Kommunen abzuschieben. Ansonsten drohen die Belegung der Schulsporthallen und Bürgerhäuser. Die Aufgaben für die Unterbringung und Integration binden viele Verwaltungsressourcen, die dringend für andere kommunale Pflichtaufgaben fehlen. Die Kommunen forderten schnelle Lösungen für eine finanzielle und personelle Entlastung bei der Flüchtlingsunterbringung, Veränderungen in den gesetzlichen Vorgaben, vereinfachte Regelung für den Wohnungsbau, eine generelle Arbeitspflicht und rasche Maßnahmen zur Bewältigung der unkontrollierten illegalen Einwanderung, sowie eine gerechte europäische Verteilung. Ein weiterer kritischer Punkt, der in der Diskussion deutlich hervorgehoben wurde, ist die wachsende Bürokratie, die die Situation der Kommunen zusätzlich belastet.

Die immer weiter zunehmende Regeldichte der übergeordneten Parlamente und Staatsbehörden entfremdet sich zunehmend von der Lebenswirklichkeit

der Menschen vor Ort. Beispielsweise die zu geringen Freigrenzen bei der Verpflichtung zur europaweiten Ausschreibung oder die unstrukturierte Einführung des Paragraphen 2 b Umsatzsteuergesetz führen zu einem enormen Verwaltungsaufwand ohne erkennbaren Nutzen und behindern teilweise sogar die Aufgabenerfüllung der Städte und Gemeinden.

So ist mit der Verschiebung der Einführung der Umsatzsteuerpflicht auf das Jahr 2025 den Kommunen nicht geholfen, wenn nicht vom Finanzministerium klare und eindeutige praktikable Anwendungsregelungen erlassen werden. Die Städte und Gemeinden können angesichts der unklaren gesetzlichen Definition nicht jährlich tausende Rechnungen in die Hand nehmen, um Einzelfallentscheidungen bezüglich eines Mehrwertsteueraufschlags zu treffen. Dafür hat man das Personal in den Verwaltungen nicht. Ein Verweis der Abgeordneten auf die Umsetzung des EU-Gesetzes, fruchtete bei den BürgermeisterInnen nicht.

Zum einen sollte das Bundespapier den Mut haben, schlechte EU-Regelungen zu verändern und zum anderen haben Gespräche mit Kollegen aus den Partnerstädten ergeben, dass die anderen europäischen Regierungen einen politischen Spielraum für die kommunalen Verwaltungen ausgenutzt haben und eine Mehrwertsteuerpflicht nicht eingeführt wurde. Jedenfalls kennen die Kolleginnen und Kollegen aus den Partnerstädten diese Mehrwertsteuerregelung nicht.

Letzter wichtiger Diskussionschwerpunkt war die Energie-

wende und das Gebäudeenergiegesetz. Die Kommunen stehen voll und ganz hinter dem Ziel, die Klimaneutralität zu erreichen, sie verringern seit Jahren den Co²- Verbrauch, bauen Photovoltaikanlagen auf den eigenen kommunalen Einrichtungen, erstellen Bebauungspläne für großflächige Photovoltaikanlagen und stellen Windenergiestandorte bereit. Die Kommunen äußerten ihre Sorge darüber, dass die Bundesregierung die Verantwortung für diesen Prozess der künftigen Gebäudeheizungen und Wärmenetze einseitig den Kommunen überlässt. Sie forderten klare Aussagen darüber, welche Rolle den Kommunen bei der Umsetzung von Wärmenetzen zukommt und wie die notwendigen Finanzierungsmechanismen für die Energiewende und den Aufbau von Wärmenetzen aussehen sollen.

Der Vorsitzende des Gemeindetages, Johannes Moser, Engen, äußerte sich nach dem konstruktiven Gespräch zuversichtlich: »Die Bundestagsabgeordneten haben unsere berechtigten Sorgen und Nöte ernst genommen und signalisiert, dass sie diese in ihre politische Agenda aufnehmen werden. Im Interesse unserer Bürgerinnen und Bürger erwarten wir ein schnelles aktives Handeln und zeitnahe, umsetzbare gesetzliche Veränderungen im Bundestag.«

Der Kreisverband des Gemeindetags blickt nach diesem Gespräch optimistisch in die Zukunft und vertraut auf das Engagement den Landkreis und die Kommunen bei den drängenden Herausforderungen der Kommunalpolitik offensiv zu unterstützen.

Baukunst und Handwerk im Bregenzerwald

FöKuHei-Exkursion am 16. September

Gottmadingen. Am letzten Tag der Ausstellung erleben die Mitglieder des Förderkreises für Kultur und Heimatgeschichte (FöKuHei) bei einer Führung die sehr gut besuchte Ausstellung mit Modellen aus dem Büro des schweizer Architekten Peter Zumthor.

Der Pritzkerpreisträger, der »Nobelpreis« für Architektur, zeigt die für ihn fundamental wichtigen Bausteine seines Entwurfsprozesses und als Besonderheit zudem in dem von ihm selbst in Zusammenarbeit mit den Nutzern entwickelten Ausstellungsgebäude des Werkraum Bregenzerwald. Der Werkraum, ein Zusammenschluss von Handwerksbetrieben aus dem Bregenzerwald aller Fachrichtungen, präsentiert sich seit 2013 in dem gemeinsam gebauten Ausstellungshaus in Andelsbuch. Nicht nur diese sicher sehr spezielle Ausstellung wird den Mitgliedern des FöKuHei gezeigt, sondern auch das Haus, das 1:1-Modell, und die Sammlungen im werkraum-Schaudepot.

Nach der Mittagspause, die in der Werkraum-Wirtschaft verbracht werden kann, geht die Tour weiter nach Au in das dortige »Barockbaumeistermuseum«. Die »Auer Zunft«, Handwerker aus dem Bregenzerwald, waren insbesondere in der Zeit des Barock, gegründet 1651, gefragte Baumeister weit über die Grenzen hinaus. Mit der Priorskirche Birnau, die Stiftskir-

chen in Einsiedeln, Weingarten, St.Gallen, Rheinau und im Hegau die St. Peter und Paul-Kirche in Hilzingen sind nur ein paar der bekannteren Werke dieser Baumeister genannt. Bis zu 94 Prozent der Männer waren in der Hochzeit der Zunft, circa 1670 bis 1695, im Bauhandwerk tätig und die längste Zeit des Jahres unterwegs. Auch deshalb wird den Bregenzerwälder Frauen bis heute eine besondere Stärke und Eigenständigkeit nachgesagt. Sie hatten neben den Familien auch die lebenswichtige Landwirtschaft organisiert, ohne männliche Unterstützung. Auch hier wird der Verein sehr viel Interessantes im Rahmen einer Führung erfahren.

Die Busfahrt startet am Samstag, 16. September, um 7:30 Uhr am Feuerwehrhaus in Gottmadingen, Hilzinger Straße. Rückkehr ist geschätzt circa 21 Uhr.

Der Kostenbeitrag beträgt für Fahrt, Führungen und Eintritte 60 Euro, für Vereinsmitglieder, auch für Jede und Jeden der es während der Fahrt wird, 55 Euro.

Eine rechtzeitige Voranmeldung bis spätestens 1. September ist erforderlich, die Zahl der Plätze ist auf 20 beschränkt. Es wird darum gebeten anzugeben, wer in der Werkraum-Kantine nach der Führung essen will. Das sollte vorbestellt werden. Die verbindliche Anmeldung erfolgt per E-mail unter bgassner.architekt@web.de, auch telefonisch unter 0049 (0) 171 2612963.

Comedy der besonderen Art

Am 4. November wird die Fahr-Kantine schwäbisch



Die Kächeles bringen schwäbische Komik in die Fahr-Kantine. Foto: Kächeles

Der Förderverein der Narrenzunft Gerstenack veranstaltet einen »Schwäbischen Comedy-Abend« der besonderen Art.

Gottmadingen. »Mit den Kächeles haben wir ein schwäbisches Kabarett-Duo engagiert, welches mit ihrer umwerfenden Situationskomik, unverfälschtem Dialekt und der durchschlagenden Wirkung seiner Figuren brilliert«, so die Aussage des Marketingausschusses. Die Kächeles: zwei Schwaben, die nicht miteinander, aber auf gar keinen Fall ohne einander können. Hier kollidieren zwei völlig gegensätzliche Charaktere. Der unbändige feminine Drang nach Umtreibigkeit trifft auf ungetrübte Gemütlichkeit und den elementaren Wunsch nach schlaffer Bauchlage auf dem heimischen Sofa. Das Faszinierende an ihren Szenen, Dialogen und Pointen ist, dass sie mitten aus dem Leben gegriffen sind und jeder im Publikum feststellt, dass alle »ein

bisschen Kächeles« sind. Gespielt mit Gags und Witzen am laufenden Band gewähren die Kächeles stets einen tiefen Einblick in den Irrgarten eines schwäbischen Ehelebens. Mit ihrem neuen Programm »So a Kugelfuhr« bringen die Kächeles abermals Schwäbische Comedy der Spitzenklasse auf die Bühne. »Passend zu diesem »Schwäbischen Ereignis werden wir ein typisch »schwäbisches Gericht, mit Maultaschen, Kartoffelsalat, Brot und Soße servieren«, so der Förderverein. Dies ist im Eintrittspreis inklusive.

Die Veranstaltung findet am 4. November in der Fahr-Kantine Gottmadingen statt. Beginn ist um 18:30 Uhr mit einem Apéro.

Anschließend werden schwäbische Maultaschen mit Kartoffelsalat, Brot und Soße serviert. Der Preis pro Person ist 35 Euro.

Der Kartenvorverkauf ist ab sofort im Weinhaus Fahr oder per E-Mail unter marketing@Gerstensack-Gottmadingen.de.

Ein gelungenes Fest

Genuss und Geselligkeit beim VdK-Sommerfest

Gottmadingen. Genuss und Geselligkeit waren Trumpf beim traditionellen Sommerfest des Sozialverbandes VdK im AWO-Park. Der kurze Regenschauer zu Beginn tat der guten Stimmung keinen Abbruch, zumal sich danach die Sonne von ihrer bekannt besten Seite zeigte. Bei anschließendem idealem Gartenfestwetter ließen es sich die rund 60 Gäste unter dem großen Schirm und den Bäumen im AWO-Park gut gehen und genossen neben dem gemütlichen Beisammensein auch die kulinarischen Angebote, denn wie immer

ließ das Kuchenbüfett keine Wünsche offen. Und das kostenfrei, denn traditionell kommt die Vereinsförderung der Gemeinde wieder den Mitgliedern zu Gute. Beim anschließenden Blumenquiz gab es nur Gewinner, denn als Trostpreis gab es für alle Lavendelsäckchen, sodass jeder Teilnehmer ein kleines Präsent mit nach Hause nehmen konnte. Grillmeister Heinz Gabriel hatte alles im Griff und Grillwurst mit Brot sorgten für einen herzhaften Abschluss.



Genuss und Geselligkeit waren Trumpf beim traditionellen Sommerfest des Sozialverbandes VdK im AWO Park. Foto: Löffler

SC GoBi gewinnt auch Homburger-Turnier in Hilzingen

Am Samstag Pokalspiel gegen FC Singen auf dem Katzental



Die Turniersieger beim Homburger-Turnier.

Fotos: Endres

Gottmadingen. Nachdem der SC GoBi das erste Spiel gegen den Türk. SV Singen taktisch geschickt durch Tore von Ricky Barisic und Sven Faude mit 2:1 gewonnen hatte, wurde Torhüter Philipp Fuchs im zweiten Spiel bei seinem »Comeback« vom FC Hilzingen wenig gefordert. Auch in diesem Spiel war Barisic mit dem frühem 1:0 der »Dosenöffner«. Nach dem 1:1-Ausgleich erzielte Maximilian Schopper die Pausenführung. Mit dem 3:1 machte Bastian Schmittschneider frühzeitig den Deckel drauf. Die durch Abwesenheiten umgebaute Abwehr ließ wenig anbrennen, Fuchs musste nur noch einmal eingreifen. Im Finale wäre unter »normalen Umständen« der Landesliga Aufsteiger ESV Südstern Singen der Gegner gewesen. Aber eine Einwechslung zu viel und ein noch nicht spielberechtigter Akteur führten zum Spielverlust und dem Ausstieg der Singener aus dem Turnier. So qualifizierte sich der Hegauer FV durch ein Elfmeterschießen zum Finalpartner. Der SC GoBi ging durch Marco Gruber mit 1:0 in Führung und hatte nach dem Ausgleich durch Jan Faude noch eine Antwort im Ärmel. Dass

dennoch bis zum Abpfiff etwas gezittert werden musste, lag an der bekannten Abschluss Schwäche der GoBi-Spieler. Drei Tore mehr hätten es nach Chancen schon sein können. Aber das tat am Ende der Freude keinen Abbruch. Das Turnier in Hilzingen hat durch Spielmodus, Spielzeit und die Zuschauerkulisse immer einen besonderen Reiz. Eine interessante Lösung fand der Veranstalter für den Torschützenkönig. Da mehrere Spieler zwei Tore erzielt hatten, wurde Jan Faude der Treffer von Bruder Sven zum Erreichen des Siegerpokals dazugezählt.

Beim Pokalspiel in der Qualifikationsrunde am Mittwoch gegen den FV Walbertsweiler steckte den Spielern noch das Endspiel vom Montag in Hilzingen in den Knochen. Die Spritzigkeit fehlte. Die Gäste standen sehr kompakt, so waren Chancen beidseitig Mangelware. Die erste Möglichkeit hatte Marco Gruber, aber der Torhüter war schneller am Ball (13.) Die beste der Gäste klärte der gewohnt sichere SC Hüter Lars Strölin (18.). Nach der Pause wurde das Spiel lebhafter. Ein Kopfball von Heuel (54.) und ein guter Walbertsweiler Konter (59.) waren das

Signal. Glück für den SC, als der FV nur die Latte traf (69.). Einen feinen Spielzug über Dario Bordonaro krönte Maximilian Schopper per Kopf zur Führung. Nach zwei Heuel-Chancen traf der Gast mit einem abgefälschten Schuss erneut die Querstange (87.) GoBi ließ zwei sehr gute Möglichkeiten liegen und verpasste damit die Entscheidung. Gillert murmelte in der letzten Minute der Nachspielzeit den Ball zum Ausgleich über die Linie. In der Verlängerung nutzte Jan Faude das präzise Zuspiel von Schopper zum Siegtreffer. Weitere gute Möglichkeiten zu erhöhen wurden ausgelassen. Das Solo von Bordonaro wurde gerade noch auf der Linie geklärt (109.). Die etwas bessere Spielanlage führte am Ende zum Erfolg. Somit trifft GoBi in der Hauptrunde auf den Nachbarn, den Verbandligisten FC Singen. Am Samstag 5. August, um 15:30 Uhr ist Anstoß auf dem Katzental. Einen Vorgeschmack auf die Spielstärke der Hohentwieler gab es beim Turnier in Gailingen. Den damaligen 2:1-Erfolg sicherte Torhüter Strölin, unterstützt von einer guten Abwehr und den Singener Angreifern, die einige gute Möglichkeiten über die Torlatte setzten. Natürlich ist der FC 04 Favorit, aber die GoBi-Akteure werden dagegenhalten.

Die Punkterunde beginnt am Samstag 12. August um 16.00 Uhr beim VfR Stockach. Zum ersten Heimspiel erwartet der SC GoBi eine Woche später zur gewohnten Zeit um 15:30 Uhr den Pokalgegner vom 19. Juli, den FV Walbertsweiler.

Die 2. Mannschaft hat am Samstag den Randegger Ottliencup gewonnen. Damit war auch die dritte Turnierbetei-

gung innerhalb von zwei Wochen erfolgreich. Beim Spiel gegen die FSG Zizenhausen waren zunächst Aaron May und Michael Bruderhofer die Torschützen. Dann wurde vergessen »den Sack zuzumachen« und nach vielen individuellen Abwehrfehler kam der Gegner zum Ausgleich. Es wurde noch einmal spannend. Den 3:2-Siegtreffer erzielte Christian Hock. Damit stand die GoBi-Reserve im Finale gegen den VfB Randegg, der in seinem Spiel ohne Gegner geblieben war. Es entwickelte sich ein ansprechendes Spiel mit Luft nach oben. Nach der ersten Trainingswoche war die Leistung dennoch zufriedenstellend. Die GoBi-Reserve war leicht besser und hatte in Torhüter Lars Strölin einen starken Rückhalt. Schützte des »Goldenen Tores« zum 1:0-Erfolg war Lukas Toth. Ein Vorbereitungsspiel gegen die SG-Winterspüren/Zoznegg steht auf dem Plan. Gespielt wird am Mittwoch, 16. August, um 19 Uhr in Winterspüren.



Die Torschützenkönige Jan (links) und Sven Faude.

Apotheken-Notdienst

vom 3. August bis 24. August

Do	03.08.	Höri-Apotheke Öhningen-Wangen, Hauptstr. 53 Wasmuth-Apotheke Mühlhausen-Ehingen, Schloßstr. 40
Fr	04.08.	Marien-Apotheke Singen, Rielasinger Str. 172
Sa	05.08.	Christophorus-Apotheke Engen, Bahnhofstr. 3 Flora-Apotheke Radolfzell, Brühlstr. 2
So	06.08.	Apotheke am Berliner Platz Singen, Überlinger Str. 4
Mo	07.08.	Martinus-Apotheke Singen, Uhlandstr. 48
Die	08.08.	Stadt-Apotheke Tengen, Marktstr. 7 Sonnen-Apotheke Radolfzell, Hegaustr. 21
Mi	09.08.	Ring-Apotheke Singen, Ekkehardstr. 59c
Do	10.08.	Ratoldus-Apotheke Radolfzell, Schützenstr. 2
Fr	11.08.	Höri-Apotheke Öhningen-Wangen, Hauptstr. 53 Wasmuth-Apotheke Mühlhausen, Schloßstr. 40
Sa	12.08.	Rosenegg-Apotheke Rielasingen, Hauptstr. 5 City-Apotheke Engen, Breitestr. 8
So	13.08.	Marien-Apotheke Singen, Rielasinger Str. 172
Mo	14.08.	Bahnhof-Apotheke Gottmadingen, Poststr. 2
Die	15.08.	Deine Apotheke im Kaufland Singen, Georg-Fischer-Str. 15
Mi	16.08.	Viola-Apotheke Volkertshausen, Bärenloh 3
Do	17.08.	Neue Stadtapotheke Radolfzell, Sankt-Johannis-Str. 1
Fr	18.08.	Apotheke im Cano Singen, Bahnhofstr. 25
Sa	19.08.	Apotheke am Berliner Platz Singen, Überlinger Str. 4
So	20.08.	Stadt-Apotheke Engen, Vorstadt 8 See-Apotheke Gaienhofen, Hauptstr. 223
Mo	21.08.	Apotheke Sauter Singen, Ekkehardstr. 18
Die	22.08.	Ratoldus-Apotheke Radolfzell, Schützenstr. 2
Mi	23.08.	Central-Apotheke Singen, Hegaustr. 26
Do	24.08.	Höri-Apotheke Öhningen-Wangen, Hauptstr. 53 Wasmuth-Apotheke Mühlhausen, Schloßstr. 40

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche:

Gottmadingen

Donnerstag, 03.08.	18:30 Uhr	Eucharistiefeier
Dienstag, 08.08.	09:00 Uhr	Eucharistiefeier
Donnerstag, 10.08.	18:30 Uhr	Eucharistiefeier
Sonntag, 13.08.	10:30 Uhr	Eucharistiefeier
Dienstag, 15.08.	09:00 Uhr	Eucharistiefeier mit Kräutersegnung
Donnerstag, 17.08.	18:30 Uhr	Eucharistiefeier
	19:15 Uhr	Eucharistische Anbetung mit sakramentalem Segen
Sonntag, 20.08.	10:30 Uhr	Eucharistiefeier, anschließend Sommerfest
Dienstag, 22.08.	09:00 Uhr	Eucharistiefeier

Bietingen

Samstag, 05.08.	18:30 Uhr	Eucharistiefeier am Vorabend
Freitag, 18.08.	18:30 Uhr	Eucharistiefeier
Sonntag, 20.08.	09:00 Uhr	Eucharistiefeier

Ebringen

Sonntag, 06.08.	09:00 Uhr	Eucharistiefeier
Mittwoch, 23.08.	18:30 Uhr	Eucharistiefeier

Randegg

Samstag, 12.08.	18:30 Uhr	Eucharistiefeier am Vorabend
Mittwoch, 16.08.	18:30 Uhr	Eucharistiefeier mit Kräutersegnung

Evangelische Kirchen:

Gottmadingen

Sonntag, 06.08.	10:00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag, 13.08.		kein Gottesdienst in der Lutherkirche. Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten in den Nachbargemeinden. Gerne bieten wir Ihnen eine Mitfahrgelegenheit nach Hilzingen zum Gottesdienst um 10:30 Uhr an. Nähere Auskünfte erhalten Sie unter der Telefonnummer 72248.
Sonntag, 20.08.	10:00 Uhr	Gottesdienst

Kirche des Nazareners

Sonntag, 06.08.	10:30 Uhr	Gottesdienst
Sonntag, 13.08.	10:30 Uhr	Gottesdienst
Sonntag, 20.08.	10:30 Uhr	Gottesdienst

Freie evangelische Gemeinde

Sonntag, 06.08.	10:30 Uhr	Gottesdienst im Parkrestaurant
Sonntag, 13.08.	10:30 Uhr	Gottesdienst im Parkrestaurant
Sonntag, 20.08.		kein Gottesdienst

*Behaltet mich so in Erinnerung,
wie ich in den schönsten Stunden
meines Lebens bei euch war.*

Echterdingen, im August 2023

Zutiefst traurig müssen wir Abschied nehmen von meinem geliebten Ehemann,
unserem lieben Papa, Schwiegervater und herzenguten Opi



Günter Binanzer

* 12. Mai 1939 † 27. Juli 2023

Wir sind unendlich dankbar für den langen,
wundervollen Weg, den Du
gemeinsam mit uns gegangen bist.

Wir werden dich sehr vermissen:
Dein Spatz Ilse

Joachim & Katja mit Torben & Ian
Ulrich & Sabine mit Leon
Anika & Tobias Hägele mit Ben, Tom & Leo
und alle Angehörigen

Die Beerdigung findet am Donnerstag, dem 10. August 2023, um 14 Uhr
auf dem Friedhof in Echterdingen statt.

GOTTMADINGEN
aktuell

Anzeigenberatung

Charlotte Benz

Donaustr. 23a,
78224 Gottmadingen
Tel. 07731 978016
charlotte.benz@t-online.de

oder direkt bei

INFO
KOMMUNAL

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 07733 996594-0
Fax 07733 996594-5690
info@info-kommunal.de



Beratung, Service, Erfahrung -

Hans-Peter Seidler ist Ihr Partner für den Raum Hegau/Bodensee bei Reithinger Immobilien.

Tel 07731-9077-0
www.reithinger.de
 Immobilien seit 1957

Ihre Immobilie ist ein Unikat - wertvoll und individuell!
 Wir betreuen Sie und Ihre Immobilie mit Fachkompetenz und Marktkenntnis.

Unsere langjährige Erfahrung hilft dabei, Ihre persönlichen Wünsche erfolgreich umzusetzen.



auch im Notfall sind wir für Sie da!



KERSCHBAUMER

Heizung
Bäder
Service



Es gibt sensationelle staatl. Förderungen bei Heizungs-Sanierungen!
 Weiter ist bis Ende 2023 ein Gas-/Ölheizungstausch noch ohne die zusätzlich geplanten gesetzlichen Restriktionen möglich.
 Rufen Sie an, wir informieren Sie gerne!
 Engen 07733-505-870 www.kerschbaumer.de

Die Röm. kath. Kirchengemeinde Hohenstoffeln-Hilzingen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Pädagogisch Fachkraft und Abwesenheitsvertretung der Leitung
 (m/w/d) sowie eine
FSJ-Kraft (m/w/d)
 für den

Kath. Kindergarten St. Martin in Hilzingen.

Weitere Informationen zu den Stellen finden Sie unter: www.kath-kitas-hegau.de

Wir haben ihr Interesse geweckt?
 Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Auskünfte erteilt Ihnen Frau Blank, (Kindergarten-Geschäftsführung) Tel. 07731-79767-36 oder Frau Langer (Kindergartenleitung) Tel. 07731-9033780

Datenschutzhinweise zum Umgang mit Ihren persönlichen Daten finden Sie unter <https://www.vst-singen.de/html/aktuell/kindergaerten.html>






Metzgerei Gebr. Rimmele (ehem. Metzgerei Knoll)
 Kirchstr. 1, Gottmadingen
 Tel. 07731/71653

Beste regionale Qualität – guter Preis Do.–Sa.

Hackfleisch gem.	kg	€ 9.50
Fräsenbugblatt aus dem Allgäu	100 g	€ 1.69
magere Putenschnitzel vom Haug	100 g	€ 1.59
gem. Gulasch	100 g	€ 1.49
kesselfrische Fleischwurst	kg	€ 12.99

Zum Grillen

XXL Grillspieße v. Schwein	100 g	€ 1.89
Lammlachse	100 g	€ 3.39

Samstag ab 11.30 Uhr Happy Hour 30 % auf viele Spezialitäten
Ab Donnerstag 11. August Regio-Rind aus Güttingen

WIR FINDEN FÜR JEDE TREPPE DIE RICHTIGE LÖSUNG!
 Treppenlifte · Plattformlifte · Senkrechtlifte



07741- 965858
www.reha-lift.com



denn Bewegungsfreiheit ist Lebensqualität!

DER SERVICE & VERKAUF VOM PROFI AUS IHRER REGION!

WIR SUCHEN DICH!

Du bist mindestens 13 Jahre alt und möchtest dir etwas dazuverdienen? Dann starte jetzt durch als Zusteller (m/w/d) für das Gemeindeblatt Gottmadingen rund um Champagnolestr. oder Sternengässle!

Bewirb dich online: www.psg-bw.de/bewerben

Bei Fragen: 08 00/999 56 66

psg Presse- und Verteilservice Baden-Württemberg GmbH

SAUNA - INFRAROT
 Kabinen Wärmekabinen

Gisi's *Sauna Solar Fitness Shop*

Gabriele Weschenfelder
 Ausstellung – Beratung – Verkauf
 D-78247 Hilzingen-DUCHTLINGEN
 Tel. 07731/46485
www.gho.de/sauna-shop

FUNDGRUBE

Gottmadingen
 Gewerbestraße 8/3
 Dienstag + Mittwoch
 14–18 Uhr
 Samstag 10–14 Uhr


Zur Verstärkung suchen wir

Fahrer mit PKW-Führerschein Klasse B (m/w/d) in Teilzeit oder als 520€ Job. Ideal auch für Taxifahrer.

Für den Bedarfsverkehr im Landkreis Konstanz (vorwiegend am Abend und am Wochenende) suchen wir FahrerInnen mit PKW-Führerschein (B). Ihre Aufgabe ist die Beförderung von Personen in einem Fahrzeug mit 8 Sitzplätzen nach einem festen Fahrtplan.
 Sollten Sie keinen Personenbeförderungsschein besitzen, helfen wir Ihnen beim Erwerb.
 Wir bieten Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz und eine sehr gute, leistungsgerechte Bezahlung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Jörg Schmidbauer, Personenbeförderung GmbH, Grubwaldstr. 35, 78224 Singen
 Tele. 07731-2100033, info@schmidbauer-singen.de



... und los geht's!



Modernes Traumhaus mit Seeanstöß in Gaienhofen-Gundholzen

4,5 Zi., ca. 286,06 Wfl., 2.850 m² Grdst., Bj. 2011, EBK, FBH, 2 Balkone, 2 Terrassen, verglaste Garage mit 4 Stellplätzen, Gas, sofort frei, EAv 80,6 kWh/(m²a), Eff.Kl. C

3.500.000 €



Moderne Doppelhaushälfte in Rielasingen

5 Zi., ca. 138 m² Wfl., 156 m² Grdst., Bj. 1998, EBK, Keller, Garage, Stellplatz, ruhige Lage, Gas-ZH, EAv 72,3 kWh/(m²a)

459.000 €



Schönes Fachwerk-Bauernhaus mit großem Grundstück in Stockach-Mahlspüren im Hegau

7 Zi., ca. 221 m² Wfl., 2.742 m² Grdst., Bj. ca. 1800, renoviert ca. 1990, 2 Wohneinheiten, DG-Ausbau vorbereitet, verglaste Freisitze, Balkon, sofort frei, Öl-ZH, Kachelofen, EAb 215,4 kWh/(m²a), Eff.Kl. G, provisionsfrei

565.000 €



Einfamilienhaus mit großem Grundstück in ruhiger Lage in Rielasingen-Arlen

4 Zi., ca. 117 m² Wfl., 1.395 m² Grdst., Bj. 1958, renovierungsbedürftig, Garage, sofort frei, Öl-ZH, EAb 508,8 kWh/(m²a), Eff.Kl. H

649.000 €



Charmantes Reiheneckhaus mit Garten in Moos

3,5 Zi., ca. 55 m² Wfl., 212 m² Grdst., Bj. 1979, Balkon, Garage, 4.560 € KM/Jahr, Öl-ZH, EAb 240,1 kWh/(m²a), Eff.Kl. G

320.000 €



Große Maisonettewohnung in kleiner Einheit in Gottmadingen

5,5 Zi., ca. 125 m² Wfl., 1. u. 2. OG, Bj. 1991, EBK, 2 Bäder, Abstellraum, Kachelofen, Balkon, Garage, Gas-ZH, EAv 105 kWh/(m²a), Eff.Kl. D

349.000 €



Zwei offene Tiefgaragenstellplätze mit und ohne abschließbarem Abstellraum in Moos

ca. 9 m² großer Abstellraum mit Stromanschluss direkt am Stellplatz, einmal sofort frei, 1x 80 € KM/mlt.

22.900 € bzw. 26.900 €



Gewerbeeinheit in Gottmadingen sofort zu vermieten

ca. 149 m² Nutzfl., Bj. 1990, Büro, Atelier oder Ähnliches, sofort frei, Öl-ZH, EAv (Wärme) 48,4 kWh/(m²a), EAv (Strom) 17,7 kWh/(m²a), EAv 85,2 kWh/(m²a)

KM 1.337 €/Monat



Idyllisch Wohnen am Markelfinger Winkel in Radolfzell

3,5 Zi., ca. 95,23 m² Wfl., 2. OG, Bj. 1967, Keller, 2 Balkone, KM 8.520 €/Jahr, Gas-ZH, EAv 138 kWh/(m²a), Eff.Kl. E

289.000 €



Gas- und ölunabhängig – große 3,5-Zi.-ETW mit Garage und Garten in Gottmadingen-Randegg

3,5 Zi., ca. 117 m² Wfl., ca. 30 m² Garten mit Sondernutzungsrecht, Bj. 1975, frisch renoviert, Schwedenofen, Balkon, Garage, sofort frei, Fernwärme, EAb 188,8 kWh/(m²a), Eff.Kl. F provisionsfrei

309.000 €



Vermietetes 10-Familienhaus in ruhiger Lage in Radolfzell

23 Zi., ca. 669 m² Wfl., 902 m² Grdst., Bj. 1963, Balkone, 7 Garagen, 3 Stellplätze, 59.148 € KM/Jahr, Öl-ZH, EAv 138 kWh/(m²a), Eff.Kl. E

1.590.000 €



Zweifamilienhaus mit Gewerbe direkt an der Aach in Aach

12 Zi., ca. 230 m² Wfl., ca. 176 m² Nutzfl., ca. 48 m² Gewerbeff., 650 m² Grdst., Bj. 1786, EBK, Keller, renovierungsbed., Ausbaupotential, frei ab 01.01.2024, Öl-ZH, EAb 302,9 kWh/(m²a), Eff.Kl. H

315.000 €



23-Familienhaus in bester Lage Radolfzell – Mettnau

26,5 Zi., ca. 716 m² Wfl., 1.494 m² Grdst., Bj. 1970, 10 Garagen, 8 Stellpl., Vollwärmeschutz, Fotovoltaik, ca. 96.840 € KM/Jahr + ca. 5.000 € Einnahmen Fotovoltaik, Öl-ZH, EAv 155,7 kWh/(m²a), Eff.Kl. E

2.950.000 €



Saniertes 6-Familienhaus – provisionsfrei in Mühlhausen-Ehingen

20 Zi., ca. 533 m² Wfl., 1.047 m² Grdst., Bj. 1955, 5 EBK, Balkone, 6 Garagen, KM ca. 60.000 € jährl., Gas-ZH, EAb 99 kWh/(m²a), Eff.Kl. C

1.490.000 €



Einfamilienhaus mit großem Garten in ruhiger Lage in Radolfzell-Böhringen

7 Zi., ca. 157 m² Wfl., 702 m² Grdst., Bj. 1973, EBK, Keller, Balkon, Terrasse, 2 Garagen, sofort frei, Öl-ZH, EAb 254,8 kWh/(m²a), Eff.Kl. H

685.000 €



Wohn-/Geschäftshaus mit Fremdenzimmer in Tuttlingen-Möhringen

6-Zi.-Wohnung, 6 Fremdenzimmer, ca. 253,75 m² Wfl., ca. 140 m² Gewerbeff., 211 m² Grdst., Bj. 1930, 7 Bäder, Wohn- und Gewerbeeinheit vermietet, 13.200 € KM/Jahr, Öl-ZH, EA i. Arb.

599.000 €



Bungalow in bester Randlage in Radolfzell-Böhringen

7 Zi., ca. 151 m² Wfl., 807 m² Grdst., Bj. 1975, EBK, Keller, Garage, 2 Stellplätze, frei ab 01.12.2023, Öl-ZH, EAb 152,9 kWh/(m²a), Eff.Kl. E

590.000 €



Wohn-/Geschäftshaus für mehrere Generationen in bester Lage in Stockach

11 Zi., ca. 289 m² Wfl., ca. 83 m² Gewerbeff., 410 m² Grdst., 2 Wohneinheiten, 1 Gewerbeeinheit, Balkon, Terrasse, teilweise unterkellert, 2 Freiplätze, Gas-Etagen-HZ, 2 Einheiten vermietet, 15.900 € KM/Jahr, EA i. Arb.

575.000 €



Neubau – 12 moderne Eigentumswohnungen in Singen-Überlingen am Ried

Zwei 6-Familienhäuser, 2 bis 4 Zi., ab ca. 62 m², Balkon oder Terrasse, Keller, Aufzug, großer Gartenanteil, TG-Stellplatz optional, LWW-Pumpe, EA i. Arb., provisionsfrei

ab 295.000 €



Große Dachgeschosswohnung in 1. Seereihe in Bodman-Ludwigshafen

3,5 Zi., ca. 88 m² Wfl., Bj. 1972, neu renoviert, EBK, Balkon, Seesicht, Carport, eigener Gartenanteil ca. 60 m², Keller, sofort frei, Gas-ZH, EAv 117 kWh/(m²a), Eff.Kl. D, provisionsfrei

468.000 €



Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung in Singen-Nordstadt

6 Zi., ca. 199,4 m² Wfl., 585 m² Grdst., Bj. 1972, Balkon, Terrasse, Garten, Keller, Garage, sofort frei, Öl-ZH, EAb 247,72 kWh/(m²a), Eff.Kl. G

599.000 €



Naturgrundstück Moos-Iznang

961 m² Grundstück, Seeanstöß, Schutzgebiet, Baumbestand, provisionsfrei

95.000 €



Charmantes Einfamilienhaus in Rielasingen

6,5 Zi., ca. 149 m² Wfl., 258 m² Grdst., Bj. 1999, EBK, Hobbyraum, Keller, Balkone, Terrasse, Garage, sofort frei, Gas, EAv 117,8 kWh/(m²a), Eff.Kl. D

529.000 €

**Arnold Immobilien
Brühlstraße 2/2
78315 Radolfzell**

Tel: 07732 3003

Mail: info@immobilienarnold.de

Web: immobilienarnold.de



**ARNOLD
IMMOBILIEN**